

# Arbeitsmarktbericht

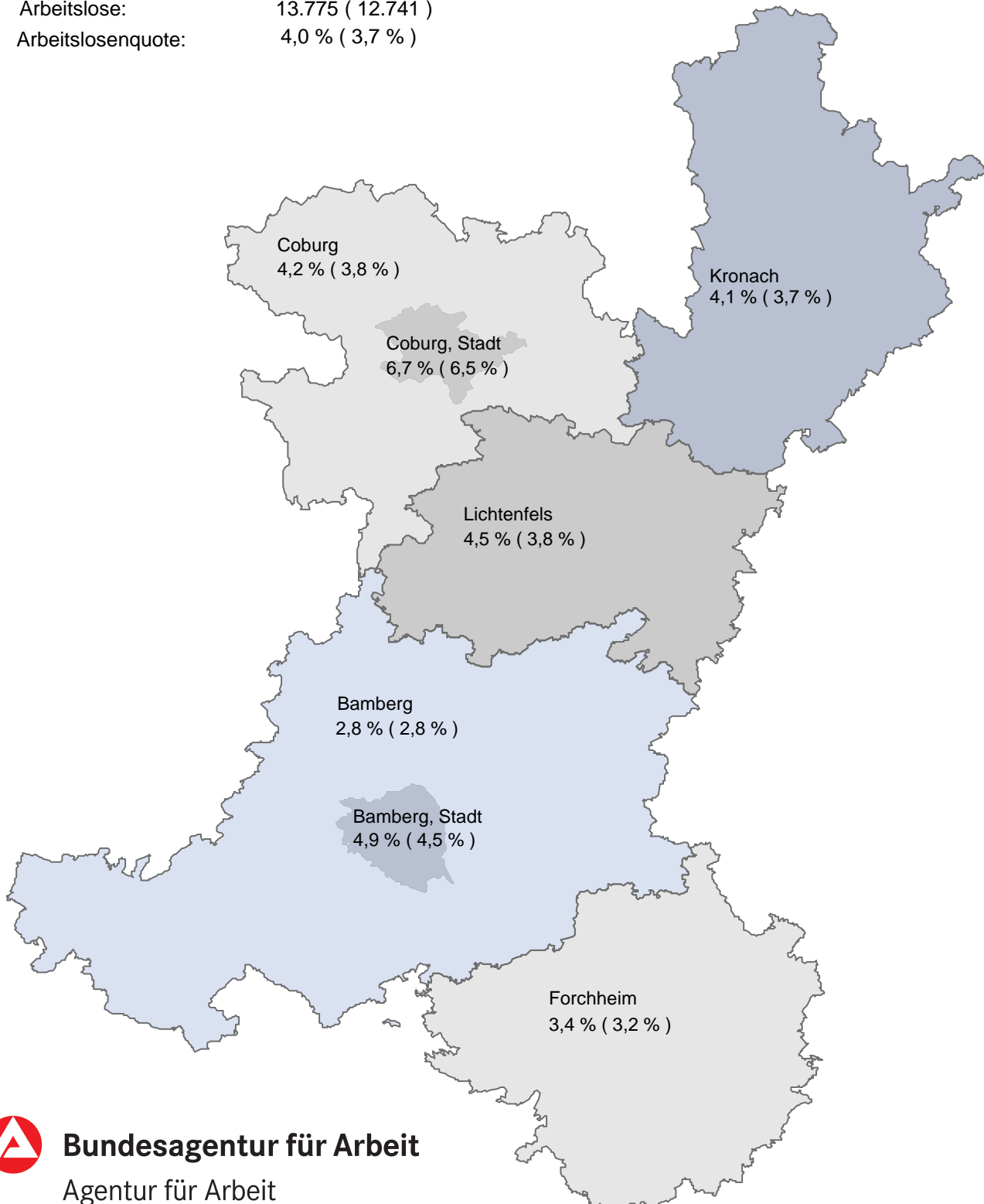
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Februar 2024

## Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose: 13.775 ( 12.741 )

Arbeitslosenquote: 4,0 % ( 3,7 % )



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Bamberg – Coburg

# Pressemitteilung

Nr. 16/2024 – 29. Februar 2024

## Der Arbeitsmarkt im Februar 2024

### **Frühlingshafter Februar und Jobturbo, Arbeitslosigkeit sinkt bereits**

Der Februar, der wärmste seit 1881, bescherte mit frühlingshaften Temperaturen bereits einen ersten Rückgang der Arbeitslosigkeit. Die Zahl der Arbeitslosen sank um 138 Personen bzw. 1,0 Prozent.

Die Arbeitslosigkeit nahm bei den Männern in den letzten vier Wochen bereits um 120 (-1,5 Prozent) ab. Insbesondere das von den Männern dominierte Bauhandwerk konnte aufgrund des ausgebliebenen Wintereinbruchs in den vergangenen Wochen durcharbeiten. Bei den Frauen reduzierte sie sich mit 0,3 Prozent (-18) im Verhältnis deutlich geringer.

Ende des Monats waren 13 775 Menschen im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg arbeitslos gemeldet. Seit dem letzten Jahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 1 034 Personen (+8,1 Prozent) gestiegen. Das liegt zum überwiegenden Teil an der gestiegenen Zahl von Flüchtlingen, die zum Großteil von den Jobcentern betreut werden. Ende des Monats waren im Agenturbezirk 947 Ukrainer und weitere 897 Flüchtlinge anderer Herkunftsländer (davon 538 Syrer, 98 Afghanen, 44 Iraker und 34 Iraner) arbeitslos registriert.

Die Arbeitslosenquote beträgt wie im Januar 4,0 Prozent. Ihr Vorjahresniveau lag bei 3,7 Prozent.

In den vergangenen vier Wochen wurden mit insgesamt 1 285 Personen 44,7 Prozent (-1 037) weniger entlassen als im Januar. Im Vergleich zum Februar letzten Jahres meldeten sich 4,5 Prozent (+55) mehr Menschen arbeitslos. 1 008 Frauen und Männer konnten ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 5,1 Prozent mehr (+49) als im Januar und 8,2 Prozent weniger (-90) als im letzten Jahr.

### **Arbeitsmarktentwicklung – Das Erschaffene bewahren**

#### **O-Ton einer Vermittlerin „Fachkräfte sind selbst im Abschwung knapp, aber ohne Auto bist Du im Arsch“**

„Die günstige Witterung in Kombination mit dem an Fahrt aufnehmenden Jobturbo für Geflüchtete führten dazu, dass trotz der angespannten Situation in einigen Betrieben der Rückgang der Arbeitslosigkeit im Februar deutlicher ausfiel als im vergangenen Jahr. Die ersten Vorboten des Frühlings am Arbeitsmarkt sorgten für Aufbruchsstimmung und einen leichten saisonalen Beschäftigungsanstieg. Während das Bauhandwerk diesen Winter spürbar weniger Personal vorübergehend freisetzte und bereits im Februar wieder einstellte, bereiten sich die Gastronomie und der Tourismus nach einer verkürzten Winterpause auf die kommende Saison vor.“ - stellt Stefan Trebes, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg fest. „Im Februar steigt regelmäßig die Jugendarbeitslosigkeit.“



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Bamberg – Coburg

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung in den zweieinhalb- und dreieinhalb-jährigen Metall-, Elektro- und anderen technischen Berufen melden sich Jugendliche übergangsweise arbeitslos, die nicht von ihrem Betrieb übernommen wurden. Heuer waren die Firmen mit Übernahmen zurückhaltender. Dadurch erhöhte sich die Arbeitslosigkeit der unter 25-Jährigen um 7,7 Prozent bzw. 93. Ich bin mir sicher, dass die meisten dieser gut ausgebildeten Fachkräfte bereits in den kommenden Wochen eine neue berufliche Zukunft finden werden, da die Jobchancen weiterhin sehr gut sind, denn nach wie vor scheidet Demographie bedingt viel Erfahrung aus den Betrieben aus.

Zwar stellen die Bereiche Lager Logistik, die Industrie und Automotive mehr mit Bedacht ein, teilweise stornieren sie Stellenangebote in Hinblick auf Kurzarbeit. Aber es gibt auch erfolversprechende Neuansiedlungen und Erweiterungen; also Betriebe, die der pessimistischen Stimmung trotzen und investieren. In unserer Region sind die Standorttreue und Verantwortungsbereitschaft stark verwurzelt. Das Miteinander von leistungsbereiten Arbeitnehmern und visionären Unternehmern sind die Stärke unserer Heimat. Der Jobturbo soll integrieren und dabei helfen, dass auch Geflüchtete stärker an dieser gemeinsamen Herausforderung mitarbeiten. Jeder muss seinen möglichen Beitrag zum Gemeinwohl leisten. Die Arbeitsagentur und die Jobcenter wollen hier einen Mehrwert stiften und Möglichmacher sein.“

### **Unterbeschäftigung – AusBILDUNG BRINGT WEITER**

Die Unterbeschäftigungsquote liegt mit 5,2 Prozent um 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau. Die Unterbeschäftigungsquote berücksichtigt Personen, die zwar nach der gesetzlichen Definition nicht arbeitslos sind, aber dennoch nicht in einem regulären Beschäftigungsverhältnis stehen, wie z. B. Menschen, die sich beruflich weiterbilden. Die Arbeitsagentur und die Jobcenter unterstützen und fördern bei Bedarf berufliche Weiterbildung sowie Umschulungen. Da zum Großteil Fachkräfte bzw. Experten auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind, werden momentan 792 Personen im Bezirk beruflich weitergebildet, um ihre Berufschancen zu optimieren. Das sind 141 oder 21,7 Prozent mehr als vor zwölf Monaten.

### **Kurzarbeit – Kurzarbeitergeld sichert Jobs**

Im Oktober 2023 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 81 Betriebe für 2 229 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. Lediglich 0,9 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Stefan Trebes zur Situation: „Die Zahl der Kurzarbeiter ist im Vergleich zum letzten Jahr um 895 Personen bzw. 67,1 Prozent gestiegen. Sie bewegt sich jedoch weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau. Die Firmen nutzen die Kurzarbeit zur Fachkräftesicherung. Im Februar waren noch viele Handwerksbetriebe in Saisonkurzarbeit zur Überbrückung des Winters, um ihre Mitarbeiter nicht entlassen zu müssen. Mit dem Start ins Frühjahr wird ihre Zahl in den nächsten Wochen jedoch rapide sinken.“

### **Frühlingshafter Winter und Jobturbo, erster Beschäftigungsanstieg in den Regionen**

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels. Der an Dynamik gewinnende Jobturbo für Geflüchtete sowie die milden Temperaturen sorgten bereits für einen ersten Rückgang der Arbeitslosigkeit in den meisten Regionen.

In der Stadt Coburg (-4,0 Prozent), dem Landkreis Bamberg (-2,3 Prozent), der Stadt Bamberg (-1,1 Prozent) sowie im Landkreis Coburg (-0,2 Prozent) nahm die Arbeitslosigkeit ab. In den Landkreisen Forchheim und Lichtenfels stagnierte sie. Lediglich in Kronach (+0,9 Prozent) stieg sie noch geringfügig.

Im Landkreis Bamberg (+2,5 Prozent), der Stadt Coburg (+5,3 Prozent) sowie den Landkreisen Forchheim (+6,8 Prozent), Kronach (+8,9 Prozent) und Coburg (+9,4 Prozent) liegt die Arbeitslosigkeit prozentual nur im einstelligen Bereich über dem Vorjahreswert. In der Stadt Bamberg (+10,0 Prozent) und Lichtenfels (+17,2 Prozent) fällt der Anstieg prozentual zweistellig aus.

Die geringste Arbeitslosenquote und weiterhin Vollbeschäftigung verzeichnet der Landkreis Bamberg (2,8 Prozent). Am höchsten ist sie in der Stadt Coburg mit 6,7 Prozent.

### **Stellenmarkt**

#### **Winterschlaf vorbei, Saisonstart am Stellenmarkt**

Der Winter erteilte dem Februar eine klare Absage. Der Stellenzugang startete daher in Angesicht des bevorstehenden Frühlings mit 1 987 Neumeldungen durch. Im Vergleich zum Januar meldeten die Betriebe 81,8 Prozent (+894) mehr neue Jobangebote. Es waren 9,6 Prozent bzw. 174 mehr als 2023. Der Stellenbestand wuchs im Februar um 448 Offerten (+5,6 Prozent) auf 9 157. Er ist um 2,6 Prozent (-243) kleiner als vor einem Jahr, jedoch um 228 Angebote bzw. 2,6 Prozent größer als vor zwei Jahren.

Rein statistisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen trotz der noch saisonal erhöhten Arbeitslosigkeit derzeit lediglich 150 potentielle job-suchende Bewerber.

Die Betriebe meldeten dem Arbeitgeberservice im Februar ihre Arbeitsplatzangebote aus allen Branchen. Der Bestand bietet einen bunten Mix an Jobchancen. Das Gros davon entfällt auf die folgenden Berufssegmente: 1 643 Fertigungstechnik, 1 334 Fertigungsberufe, 1 380 Verkehr und Logistik, 868 Gesundheitsberufe, 762 Handel, 741 Bau- und Ausbauhandwerk sowie 543 Lebensmittel- und Gastgewerbe.

Mehr Personalbedarf als im Vorjahr verzeichnen aktuell Land-, Forst und Gartenbau-berufe (+14,3 Prozent), Fertigungstechnik (+12,2 Prozent), Verkehr und Logistik (+11,1 Prozent) sowie der Handel (+1,5 Prozent).

Einen Rückgang der Nachfrage im dreistelligen Bereich verbuchen Fertigungsberufe (-121 Stellen, -8,3 Prozent) und Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe (-109 Stellen bzw. -16,7 Prozent). Aber auch im Bau- und Ausbauhandwerk ist der Bedarf spürbar gesunken (-99 Stellen, -11,8 Prozent).

### **Jobcenter – Jobturbo startet durch, Arbeitslosigkeit sinkt im Winter**

Bei den Jobcentern des Agenturbezirks waren Ende Februar 6 013 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet. In den vergangenen vier Wochen nahm die Zahl der arbeitslosen Bürgergeldbezieher um 110 Personen (-1,8 Prozent) ab. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit entfiel im Februar somit zu 79,7 Prozent auf den Rechtskreis des SGB II. Normalerweise profitiert vom saisonalen Auf und Ab am Arbeitsmarkt der Versichertenbereich des SGB III deutlich stärker. Da der Jobturbo für Geflüchtete durch gezielte Unterstützung aller Akteure am Arbeitsmarkt mittlerweile spürbar seine Wirkung entfaltet, fiel der Rückgang bei den Jobcentern größer aus.

Die Zahl der arbeitslosen Bürgergeldbezieher liegt um 434 Personen, plus 7,8 Prozent über dem Vorjahreswert. Ursache dafür ist weiterhin die große Zahl an Flüchtlingen, die von den Jobcentern betreut werden. Insgesamt sind es 1 844.

Im SGB III ist die Zahl der Arbeitslosen mit 7 762 Menschen um 8,4 Prozent (+600 Personen) größer als vor einem Jahr. Der hier mittlerweile höhere Anstieg als bei den Jobcentern resultiert aus den Folgen der weiterhin andauernden Rezession.

### **Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen**

#### **Stadt Coburg**

Die Kombination aus günstiger Witterung und dem an Dynamik gewinnenden Jobturbo führte bereits im Februar zu einem deutlichen Rückgang der Arbeitslosigkeit um 4,0 Prozent bzw. 65 Personen auf 1 541. Über zwei Drittel (70,8 Prozent) der Verringerung entfielen auf Jobcenter Kunden (-46 Personen, -4,7 Prozent). Fast die Hälfte des agenturbezirkswerten Rückgangs der Arbeitslosigkeit ging im letzten Monat auf das Konto der Stadt Coburg. Zum Monatswechsel waren 77 Menschen oder 5,3 Prozent mehr arbeitslos als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote nahm um 0,3 Prozentpunkte auf 6,7 Prozent ab. Vor einem Jahr betrug sie 6,5 Prozent. Mit dem Status Arbeitslos waren Ende Februar in der Stadt 121 Ukrainer und zusätzlich 163 Flüchtlinge anderer Nationen gemeldet, insgesamt somit 22 weniger als im Januar.

Im Februar meldeten die Arbeitgeber aus dem Stadtgebiet 193 sozialversicherungspflichtige Stellen dem Arbeitgeberservice, 141 bzw. 42,2 Prozent weniger als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 1 344 Arbeitsplatzangebote, 210 (-13,5 Prozent) weniger als vor zwölf Monaten.

#### **Landkreis Coburg**

Im Landkreis Coburg begann die Arbeitslosigkeit bereits im Februar um 4 Personen (-0,2 Prozent) leicht auf 2 063 zu sinken. Der Rückgang entfiel jedoch aufgrund der Auswirkungen des Jobturbos komplett auf den Bereich der Jobcenter (-23 Personen, -2,7 Prozent), während der Versichertenbereich noch einen leichten Anstieg (+19 Personen, +1,6 Prozent) verzeichnete. Die Zahl der Arbeitslosen liegt um 177 Menschen bzw. 9,4 Prozent über dem Vorjahreswert. Die Arbeitslosenquote beträgt wie im Januar weiterhin 4,2 Prozent. (Vorjahr: 3,8 Prozent).

Der Arbeitgeberservice bekam in diesem Monat 209 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote aus dem Landkreis gemeldet. Das waren 13,3 Prozent (-32) weniger als im Vorjahr. Im Bestand gibt es aktuell 1 370 Jobperspektiven, 42 (+3,2 Prozent) mehr als in 2023.

### **Landkreis Kronach**

Da sich der Winter im Februar rar machte, erhöhte sich die Arbeitslosigkeit im Landkreis Kronach nur noch leicht um 0,9 Prozent (+13 Personen) auf 1 541. Der gesamte Anstieg entfiel jedoch auf den Versichertenbereich, während die Jobcenter einen Rückgang der Arbeitslosigkeit aufgrund der positiven Auswirkungen des Jobturbos für Geflüchtete um 2,7 Prozent (-16) verzeichneten. Seit dem letzten Jahr hat die Zahl der Arbeitslosen um 126 Personen bzw. 8,9 Prozent zugenommen. Es verloren drei Menschen weniger ihren Job als in 2023 und es fanden 14,3 Prozent weniger eine neue Tätigkeit. Die Arbeitslosenquote verharrt auf dem Januarwert von 4,1 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,7 Prozent.

Aus dem Landkreis Kronach gingen im Februar 196 versicherungspflichtige Stellenangebote beim Arbeitgeberservice ein, 4,3 Prozent (+8) mehr als im Vorjahr. Im Bestand betreuen die Vermittlungsexperten aktuell 864 Beschäftigungschancen, 9,6 Prozent (+76) mehr als 2023.

### **Landkreis Lichtenfels**

Nach dem saisonüblichen Winteranstieg der Arbeitslosigkeit im Januar kam dieser im Landkreis Lichtenfels bereits im Februar (+1 Person) wieder zum Erliegen. Ende des Monats waren 1 734 Personen arbeitslos gemeldet. Seit dem letzten Jahr hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 17,2 Prozent bzw. 255 Personen vergrößert. Es wurden 2,7 Prozent mehr Menschen freigesetzt als im Vorjahr, während jedoch 18,5 Prozent mehr einen neuen Arbeitsvertrag unterschrieben. Die Arbeitslosenquote nahm seit Januar um 0,1 Prozentpunkte auf aktuell 4,5 Prozent zu. Ihr Vorjahresniveau lag bei 3,8 Prozent.

Der Arbeitgeberservice bekam 194 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote aus der Region Lichtenfels gemeldet. Das sind 8,1 Prozent (-17) weniger als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 973 Arbeitsplatzangebote, 23,6 Prozent (-300) weniger als 2023.

### **Bamberg Stadt**

Aufgrund der milden Temperaturen und günstigen Witterungsbedingungen begann in der Stadt Bamberg die Zahl der Arbeitslosen bereits im Februar um 1,2 Prozent bzw. 26 Personen wieder leicht zu sinken. Zum Monatswechsel waren 2 109 Personen arbeitslos gemeldet, 10,0 Prozent bzw. 191 mehr als vor einem Jahr. In den vergangenen vier Wochen verloren 10,9 Prozent mehr Menschen ihre Beschäftigung als vor einem Jahr, während etwas weniger (-2,2 Prozent) einen neuen Job fanden. Die Arbeitslosenquote zählt wie im Januar weiterhin 4,9 Prozent. Vor einem Jahr betrug sie 4,5 Prozent.

Im vergangenen Monat meldeten die Betriebe aus dem Stadtgebiet dem Arbeitgeberservice 444 sozialversicherungspflichtige Stellen, 31,0 Prozent bzw. 105 mehr als im letzten Jahr. Im Bestand gibt es aktuell 1 805 Jobangebote, 7,6 Prozent (+127) mehr als 2023.

### **Landkreis Bamberg**

Der weitgehend ausgebliebene Winter ließ im Landkreis Bamberg die Arbeitslosigkeit bereits im Februar wieder sinken (-60 Personen bzw. -2,3 Prozent). 2 494 Frauen und Männer waren Ende des Monats arbeitslos, 62 mehr (+2,5 Prozent) als vor einem Jahr. Es wurden 2,0 Prozent weniger Personen freigesetzt als in 2023. Gleichzeitig nahmen 21,0 Prozent weniger eine neue Beschäftigung auf. Die Arbeitslosenquote verringerte sich um 0,1 Prozentpunkte auf 2,8 Prozent und liegt aktuell auf dem Vorjahresniveau. Das ist Vollbeschäftigung und die niedrigste Quote im gesamten Arbeitsagenturbezirk Bamberg-Coburg.

Aus dem Bamberger Land wurden im Februar 369 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsofferten beim Arbeitgeberservice gemeldet, 44,7 Prozent (114) mehr als 2023. Im Stellenpool befinden sich derzeit 1 596 Jobangebote, 5,8 Prozent weniger (-99) als im Vorjahr.

### **Landkreis Forchheim**

Im Landkreis Forchheim nahm im Februar die Arbeitslosigkeit aufgrund der schon fast frühlingshaften Temperaturen marginal um lediglich drei Personen zu. Zum Start in den März waren 2 293 Menschen arbeitslos registriert, 6,8 Prozent bzw. 146 mehr als vor einem Jahr. In den vergangenen vier Wochen verloren 11,8 Prozent mehr Menschen ihren Arbeitsplatz als im letzten Jahr, während 7,1 Prozent weniger eine neue Beschäftigung fanden. Die Arbeitslosenquote beträgt wie im Januar weiterhin 3,4 Prozent. Im Vorjahr lag sie bei 3,2 Prozent.

Im Februar meldeten die Betriebe dem Arbeitgeberservice 382 sozialversicherungspflichtige Stellen, 55,9 Prozent (+137) mehr als vor einem Jahr. Im Bestand gibt es 1 205 Beschäftigungsofferten. Das sind 11,2 Prozent oder 121 Jobangebote mehr als 2023.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	23.698	23.409	23.026	289	1,2	1.632	7,4	7,1	5,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	13.775	13.913	12.519	-138	-1,0	1.034	8,1	8,6	12,3
57,5% Männer	7.923	8.043	7.005	-120	-1,5	633	8,7	10,1	15,1
42,5% Frauen	5.852	5.870	5.514	-18	-0,3	401	7,4	6,5	8,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.301	1.208	1.095	93	7,7	209	19,1	11,2	16,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	268	260	239	8	3,1	26	10,7	12,1	18,9
42,6% 50 Jahre und älter	5.864	5.939	5.308	-75	-1,3	241	4,3	5,0	7,1
33,0% dar. 55 Jahre und älter	4.544	4.597	4.119	-53	-1,2	239	5,6	7,0	9,4
23,0% Langzeitarbeitslose	3.167	3.202	3.028	-35	-1,1	277	9,6	11,1	9,7
11,3% Schwerbehinderte Menschen	1.558	1.551	1.476	7	0,5	97	6,6	5,9	4,9
26,3% Ausländer	3.626	3.658	3.403	-32	-0,9	455	14,3	15,0	20,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.299	4.167	3.466	-868	-20,8	-38	-1,1	5,6	11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.285	2.322	1.485	-1.037	-44,7	55	4,5	-1,2	9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	819	632	748	187	29,6	75	10,1	31,4	28,5
seit Jahresbeginn	7.466	4.167	39.872	x	x	182	2,5	5,6	8,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.435	2.756	3.228	679	24,6	18	0,5	21,7	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.008	959	813	49	5,1	-90	-8,2	27,7	8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	795	546	875	249	45,6	-30	-3,6	34,8	20,2
seit Jahresbeginn	6.191	2.756	38.386	x	x	509	9,0	21,7	6,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,2
dar. Männer	4,3	4,4	3,8	x	x	x	4,0	4,0	3,3
Frauen	3,6	3,6	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,3	3,0	x	x	x	3,0	3,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,1	x	x	x	4,3	4,4	3,8
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	4,8	x	x	x	5,1	5,1	4,5
Ausländer	12,4	12,5	11,6	x	x	x	12,3	12,3	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,0	x	x	x	4,0	4,1	3,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.046	15.157	13.815	-111	-0,7	1.000	7,1	7,3	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.200	18.088	16.866	112	0,6	1.286	7,6	7,4	9,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.378	18.255	17.025	123	0,7	1.325	7,8	7,6	9,8
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.207	7.240	6.316	-33	-0,5	515	7,7	6,7	12,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.224	14.059	13.886	166	1,2	755	5,6	5,7	6,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.936	4.877	4.865	59	1,2	-72	-1,4	-1,1	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	10.943	10.842	10.744	101	0,9	478	4,6	4,8	5,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	2.013	1.120	1.343	893	79,7	174	9,5	-27,6	-8,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.133	1.120	17.816	x	x	-252	-7,4	-27,6	-11,9
Bestand	9.268	8.777	8.767	491	5,6	-229	-2,4	-9,7	-6,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.534	12.263	12.008	271	2,2	1.148	10,1	8,1	5,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.762	7.790	6.642	-28	-0,4	600	8,4	6,3	10,3
60,0% Männer	4.657	4.706	3.843	-49	-1,0	320	7,4	6,7	13,0
40,0% Frauen	3.105	3.084	2.799	21	0,7	280	9,9	5,8	6,8
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	775	685	602	90	13,1	132	20,5	6,0	11,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	119	117	94	2	1,7	3	2,6	6,4	10,6
48,9% 50 Jahre und älter	3.799	3.846	3.296	-47	-1,2	56	1,5	1,7	2,7
40,2% dar. 55 Jahre und älter	3.120	3.145	2.729	-25	-0,8	37	1,2	1,9	3,4
12,1% Langzeitarbeitslose	937	958	846	-21	-2,2	-46	-4,7	-4,0	-10,8
12,6% Schwerbehinderte Menschen	975	952	894	23	2,4	33	3,5	-	-2,3
15,4% Ausländer	1.192	1.195	1.027	-3	-0,3	272	29,6	23,3	37,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.028	2.914	2.108	-886	-30,4	-33	-1,6	2,5	7,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.104	2.130	1.296	-1.026	-48,2	38	3,6	-0,8	9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	444	313	349	131	41,9	4	0,9	22,3	1,7
seit Jahresbeginn	4.942	2.914	24.618	x	x	39	0,8	2,5	10,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.976	1.658	1.693	318	19,2	-152	-7,1	14,6	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	796	799	610	-3	-0,4	-107	-11,8	34,1	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	393	257	321	136	52,9	-97	-19,8	2,8	-6,7
seit Jahresbeginn	3.634	1.658	22.909	x	x	59	1,7	14,6	5,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,7
dar. Männer	2,5	2,6	2,1	x	x	x	2,4	2,4	1,8
Frauen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,8	x	x	x	1,1	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,2	x	x	x	3,7	3,7	3,1
Ausländer	4,1	4,1	3,5	x	x	x	3,6	3,8	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,1	x	x	x	2,3	2,3	1,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.984	7.990	6.848	-6	-0,1	594	8,0	6,0	10,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.042	8.895	7.822	147	1,7	767	9,3	6,8	11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.216	9.060	7.981	156	1,7	802	9,5	7,1	11,2
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,1
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	7.207	7.240	6.316	-33	-0,5	515	7,7	6,7	12,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	11.164	11.146	11.018	18	0,2	484	4,5	6,0	5,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.013	6.123	5.877	-110	-1,8	434	7,8	11,6	14,6
54,3% Männer	3.266	3.337	3.162	-71	-2,1	313	10,6	15,4	17,7
45,7% Frauen	2.747	2.786	2.715	-39	-1,4	121	4,6	7,3	11,1
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	526	523	493	3	0,6	77	17,1	18,9	23,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	149	143	145	6	4,2	23	18,3	17,2	25,0
34,3% 50 Jahre und älter	2.065	2.093	2.012	-28	-1,3	185	9,8	11,6	15,2
23,7% dar. 55 Jahre und älter	1.424	1.452	1.390	-28	-1,9	202	16,5	19,9	23,6
37,1% Langzeitarbeitslose	2.230	2.244	2.182	-14	-0,6	323	16,9	19,1	20,4
9,7% Schwerbehinderte Menschen	583	599	582	-16	-2,7	64	12,3	16,8	18,3
40,5% Ausländer	2.434	2.463	2.376	-29	-1,2	183	8,1	11,3	14,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.271	1.253	1.358	18	1,4	-5	-0,4	13,4	17,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	192	189	-11	-5,7	17	10,4	-5,9	9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	375	319	399	56	17,6	71	23,4	41,8	66,9
seit Jahresbeginn	2.524	1.253	15.254	x	x	143	6,0	13,4	6,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.459	1.098	1.535	361	32,9	170	13,2	34,2	15,6
dar. in Erwerbstätigkeit	212	160	203	52	32,5	17	8,7	3,2	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	402	289	554	113	39,1	67	20,0	86,5	44,3
seit Jahresbeginn	2.557	1.098	15.477	x	x	450	21,4	34,2	8,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
dar. Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,3
Ausländer	8,3	8,4	8,1	x	x	x	8,7	8,6	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.062	7.168	6.967	-106	-1,5	406	6,1	8,7	9,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.158	9.193	9.044	-35	-0,4	519	6,0	8,0	8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.161	9.195	9.044	-34	-0,4	522	6,0	8,0	8,5
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.224	14.059	13.886	166	1,2	755	5,6	5,7	6,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.936	4.877	4.865	59	1,2	-72	-1,4	-1,1	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	10.943	10.842	10.744	101	0,9	478	4,6	4,8	5,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

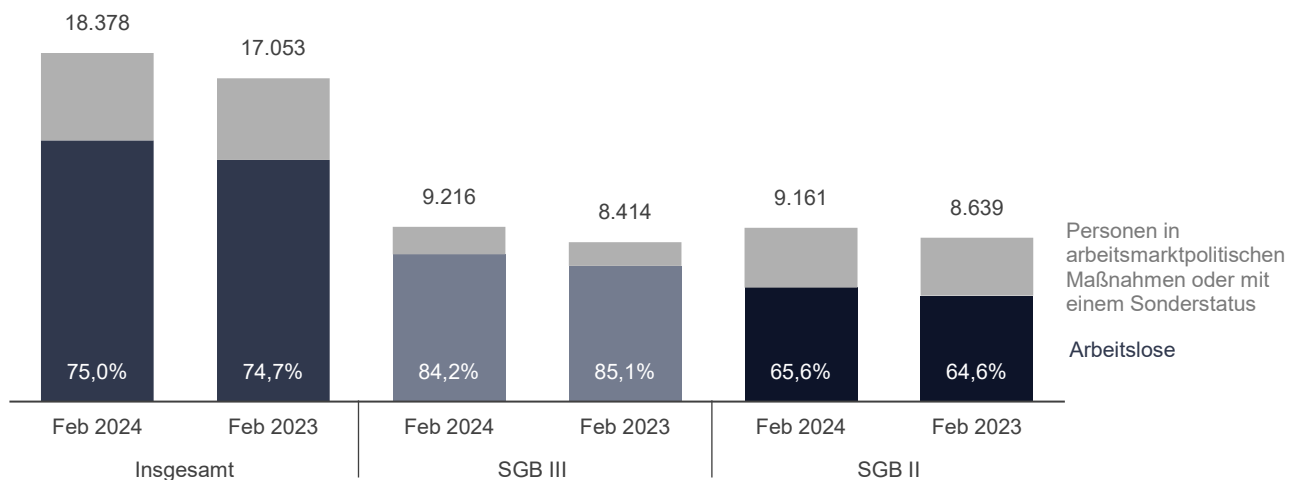
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	13.775	13.913	-138	-1,0	1.034	8,1	8,6	12,3	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.271	1.244	27	2,2	-34	-2,6	-5,5	-8,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	885	844	41	4,9	162	22,4	21,4	13,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	386	400	-14	-3,5	-196	-33,7	-35,6	-36,3	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	15.046	15.157	-111	-0,7	1.000	7,1	7,3	9,9	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	3.154	2.931	223	7,6	286	10,0	8,4	8,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	792	700	92	13,1	141	21,7	28,4	30,1	
Arbeitsgelegenheiten	109	110	-1	-0,9	-7	-6,0	4,8	16,5	
Fremdförderung	1.617	1.637	-20	-1,2	113	7,5	8,4	6,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	72	73	-1	-1,4	-	-	1,4	-8,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	565	411	154	37,5	40	7,6	-13,1	-4,7	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	18.200	18.088	112	0,6	1.286	7,6	7,4	9,7	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	177	167	10	6,0	38	27,3	23,7	16,9	
Gründungszuschuss	174	165	9	5,5	35	25,2	22,2	16,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	3	x	*	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	18.378	18.255	123	0,7	1.325	7,8	7,6	9,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	4,9	4,9	4,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,0	76,2	x	x	x	74,7	75,5	71,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

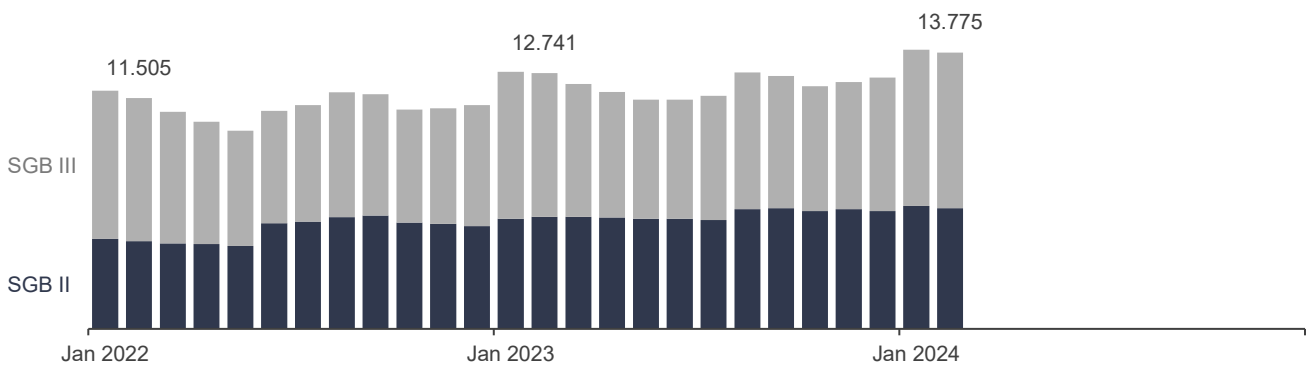
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 138 auf 13.775 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.034 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.762, das sind 28 weniger als im Vormonat und 600 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.013 Arbeitslose, das ist ein Minus von 110 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 434 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,7%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	13.775	-138	-1,0	1.034	8,1	4,0	4,0	3,7
Männer	7.923	-120	-1,5	633	8,7	4,3	4,4	4,0
Frauen	5.852	-18	-0,3	401	7,4	3,6	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	1.301	93	7,7	209	19,1	3,6	3,3	3,0
15 bis unter 20 Jahre	268	8	3,1	26	10,7	2,4	2,3	2,2
50 Jahre und älter	5.864	-75	-1,3	241	4,3	4,5	4,5	4,3
55 Jahre und älter	4.544	-53	-1,2	239	5,6	5,3	5,3	5,1
Deutsche	10.149	-106	-1,0	579	6,1	3,2	3,2	3,0
Ausländer	3.626	-32	-0,9	455	14,3	12,4	12,5	12,3
<b>Rechtskreis SGB III</b>	7.762	-28	-0,4	600	8,4	2,2	2,2	2,1
Männer	4.657	-49	-1,0	320	7,4	2,5	2,6	2,4
Frauen	3.105	21	0,7	280	9,9	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	775	90	13,1	132	20,5	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	119	2	1,7	3	2,6	1,1	1,0	1,1
50 Jahre und älter	3.799	-47	-1,2	56	1,5	2,9	2,9	2,9
55 Jahre und älter	3.120	-25	-0,8	37	1,2	3,6	3,7	3,7
Deutsche	6.570	-25	-0,4	328	5,3	2,1	2,1	1,9
Ausländer	1.192	-3	-0,3	272	29,6	4,1	4,1	3,6
<b>Rechtskreis SGB II</b>	6.013	-110	-1,8	434	7,8	1,7	1,8	1,6
Männer	3.266	-71	-2,1	313	10,6	1,8	1,8	1,6
Frauen	2.747	-39	-1,4	121	4,6	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	526	3	0,6	77	17,1	1,4	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	149	6	4,2	23	18,3	1,3	1,3	1,1
50 Jahre und älter	2.065	-28	-1,3	185	9,8	1,6	1,6	1,5
55 Jahre und älter	1.424	-28	-1,9	202	16,5	1,6	1,7	1,5
Deutsche	3.579	-81	-2,2	251	7,5	1,1	1,1	1,0
Ausländer	2.434	-29	-1,2	183	8,1	8,3	8,4	8,7

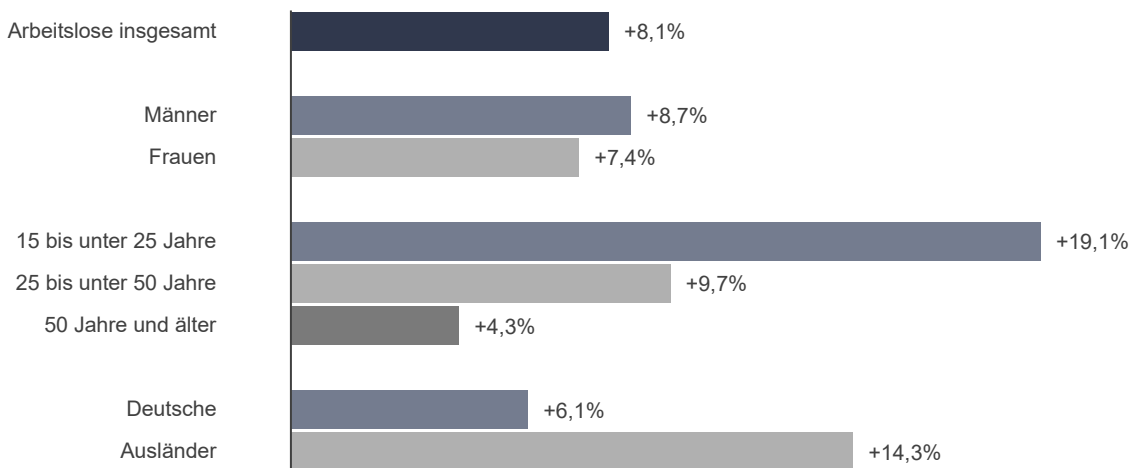
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

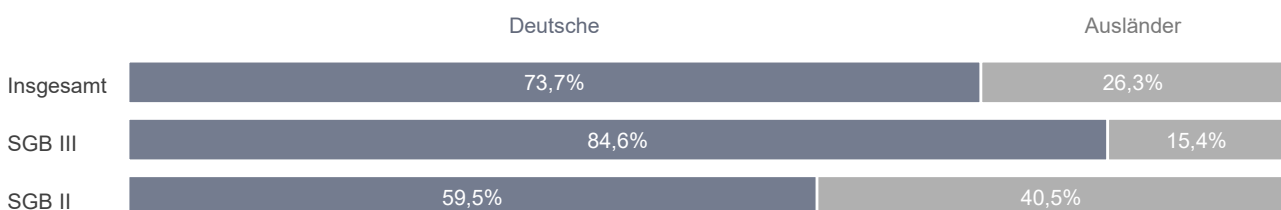
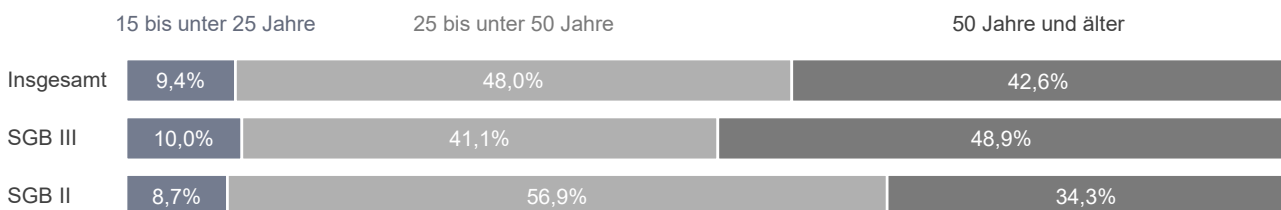
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +4% bei 50-Jährigen und Älteren bis +19% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

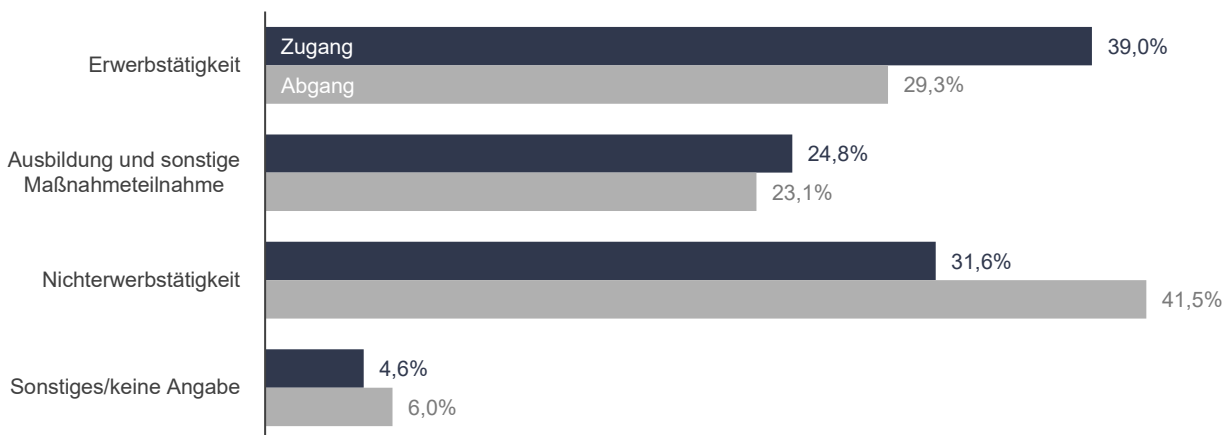


## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 3.299 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 38 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.435 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 mehr als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 7.466 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 182 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.191 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 509 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.285 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.008 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 90 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



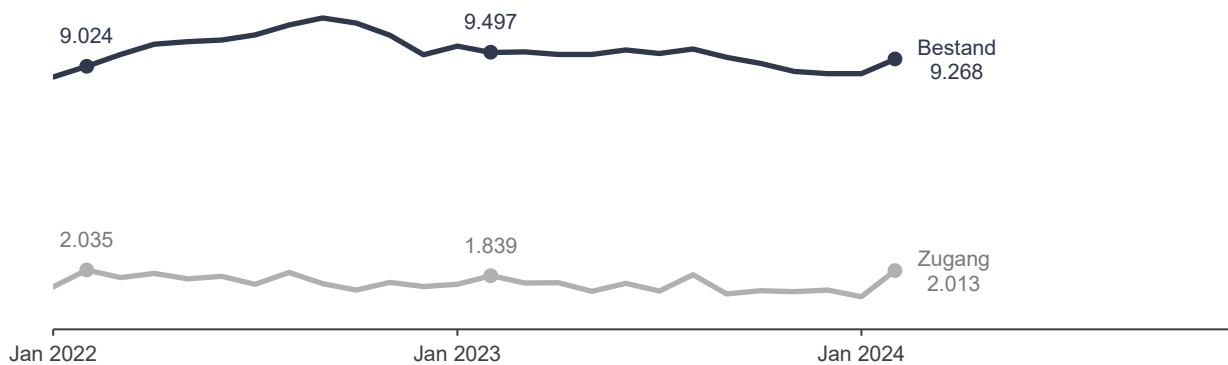
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	3.299	-868	-20,8	-38	-1,1	7.466	182	2,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.285	-1.037	-44,7	55	4,5	3.607	26	0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.244	-1.014	-44,9	65	5,5	3.502	28	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	-8	-44,4	6	150,0	28	8	40,0
Selbständigkeit	27	-15	-35,7	-16	-37,2	69	-9	-11,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	819	187	29,6	75	10,1	1.451	226	18,4
Nichterwerbstätigkeit	1.042	-26	-2,4	-177	-14,5	2.110	-99	-4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	677	10	1,5	-88	-11,5	1.344	-19	-1,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	317	-30	-8,6	-78	-19,7	664	-82	-11,0
Sonstiges/keine Angabe	153	8	5,5	9	6,3	298	29	10,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	3.435	679	24,6	18	0,5	6.191	509	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.008	49	5,1	-90	-8,2	1.967	118	6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	949	65	7,4	-86	-8,3	1.833	104	6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	-	-	-4	-25,0	24	-5	-17,2
Selbständigkeit	45	-14	-23,7	-	-	104	19	22,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	795	249	45,6	-30	-3,6	1.341	111	9,0
Nichterwerbstätigkeit	1.426	359	33,6	96	7,2	2.493	186	8,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	901	258	40,1	23	2,6	1.544	89	6,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	389	78	25,1	40	11,5	700	71	11,3
Sonstiges/keine Angabe	206	22	12,0	42	25,6	390	94	31,8

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg  
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg waren im Februar 9.268 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 491 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 229 Stellen weniger (-2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 2.013 neue Arbeitsstellen, das waren 174 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.133 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 252 oder 7%. Zudem wurden im Februar 1.541 Arbeitsstellen abgemeldet, 510 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 2.679 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 498 oder 16%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	2.013	893	79,7	174	9,5	3.133	-252	-7,4
dar. sofort zu besetzen	1.572	708	81,9	307	24,3	2.436	24	1,0
sozialversicherungspflichtig	1.987	894	81,8	174	9,6	3.080	-245	-7,4
dar. sofort zu besetzen	1.553	705	83,1	306	24,5	2.401	31	1,3
<b>Bestand</b>	9.268	491	5,6	-229	-2,4	9.023	-586	-6,1
dar. sofort zu besetzen	8.868	337	4,0	-175	-1,9	8.700	-510	-5,5
sozialversicherungspflichtig	9.157	488	5,6	-243	-2,6	8.913	-606	-6,4
dar. sofort zu besetzen	8.765	338	4,0	-190	-2,1	8.596	-532	-5,8
<b>Abgang</b>	1.541	403	35,4	-510	-24,9	2.679	-498	-15,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.517	393	35,0	-523	-25,6	2.641	-506	-16,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



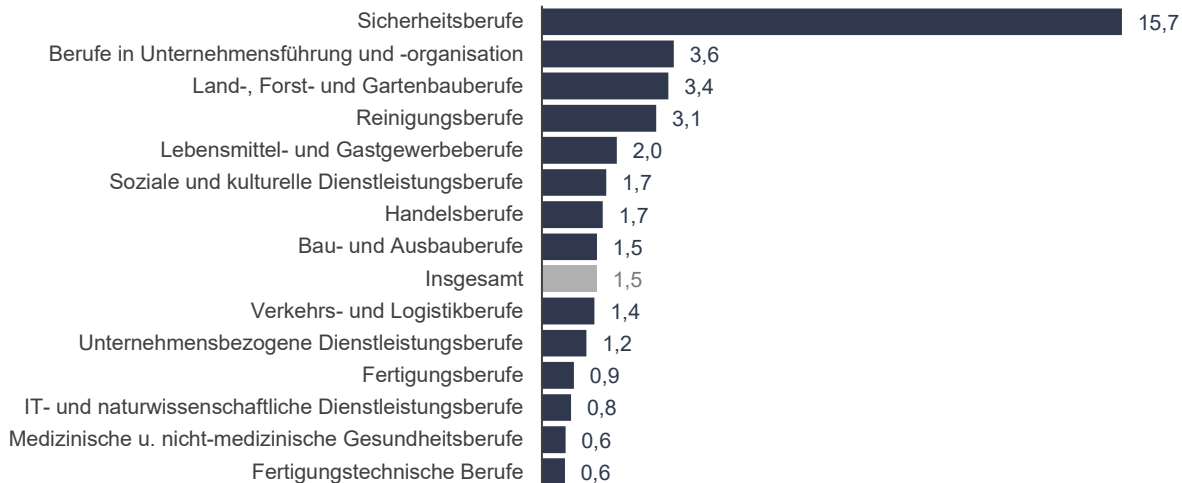
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	13.775	100	-138	-1,0	1.034	8,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	411	3,0	-3	-0,7	-30	-6,8
Fertigungsberufe	1.159	8,4	-23	-1,9	126	12,2
Fertigungstechnische Berufe	1.021	7,4	16	1,6	9	0,9
Bau- und Ausbauberufe	1.105	8,0	12	1,1	117	11,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.101	8,0	1	0,1	90	8,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	554	4,0	5	0,9	100	22,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	771	5,6	-2	-0,3	64	9,1
Handelsberufe	1.258	9,1	20	1,6	92	7,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.346	9,8	19	1,4	174	14,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	512	3,7	-17	-3,2	26	5,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	216	1,6	-3	-1,4	7	3,3
Sicherheitsberufe	1.131	8,2	15	1,3	-18	-1,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.964	14,3	13	0,7	352	21,8
Reinigungsberufe	888	6,4	30	3,5	104	13,3
Keine Angabe	338	2,5	-221	-39,5	-179	-34,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	9.268	100	491	5,6	-229	-2,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	120	1,3	31	34,8	15	14,3
Fertigungsberufe	1.334	14,4	47	3,7	-121	-8,3
Fertigungstechnische Berufe	1.643	17,7	52	3,3	179	12,2
Bau- und Ausbauberufe	741	8,0	20	2,8	-99	-11,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	543	5,9	51	10,4	-109	-16,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	868	9,4	34	4,1	-63	-6,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	443	4,8	-21	-4,5	-29	-6,1
Handelsberufe	762	8,2	-9	-1,2	11	1,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	377	4,1	32	9,3	-48	-11,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	425	4,6	20	4,9	-31	-6,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	273	2,9	-13	-4,5	-25	-8,4
Sicherheitsberufe	72	0,8	3	4,3	-36	-33,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.380	14,9	242	21,3	138	11,1
Reinigungsberufe	287	3,1	2	0,7	-11	-3,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

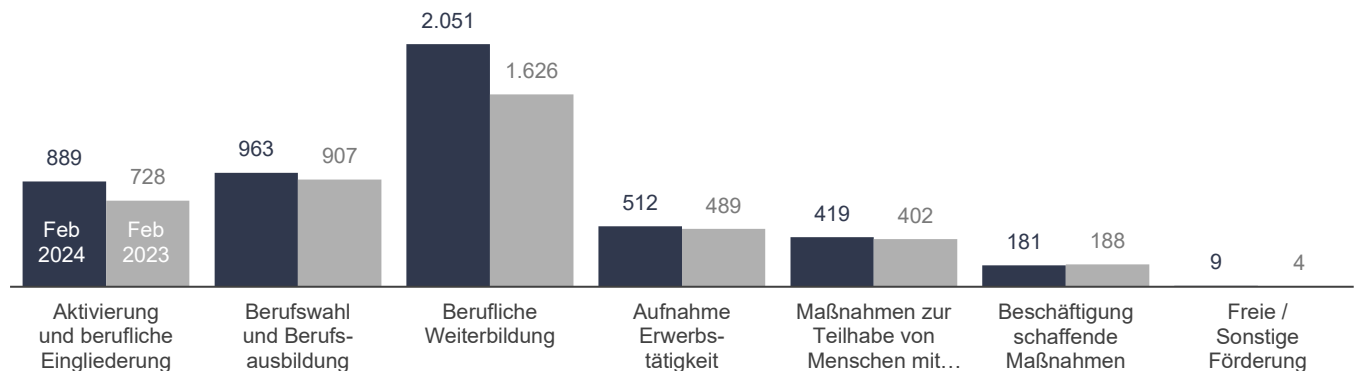
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	761	177	30,3	73	10,6	1.345	247	22,5
Berufswahl und Berufsausbildung	57	15	35,7	-9	-13,6	99	-11	-10,0
Berufliche Weiterbildung	279	105	60,3	-19	-6,4	453	54	13,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	88	-5	-5,4	6	7,3	181	30	19,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	-1	-3,6	-18	-40,0	55	-17	-23,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-29	-67,4	-8	-36,4	57	1	1,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-1	-11,1
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	889	43	5,1	161	22,1	868	153	21,4
Berufswahl und Berufsausbildung	963	-33	-3,3	56	6,2	980	30	3,1
Berufliche Weiterbildung	2.051	128	6,7	425	26,1	1.987	449	29,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	512	16	3,2	23	4,7	504	15	3,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	419	-3	-0,7	17	4,2	421	14	3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	181	-2	-1,1	-7	-3,7	182	-1	-0,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-1	-10,0	5	125,0	10	6	137,5
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	505	85	20,2	35	7,4	925	131	16,5
Berufswahl und Berufsausbildung	107	49	84,5	-41	-27,7	165	-15	-8,3
Berufliche Weiterbildung	220	11	5,3	91	70,5	429	178	70,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	-9	-9,2	4	4,7	187	28	17,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	-1	-4,2	-4	-14,8	47	-2	-4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	24	-33	-57,9	14	140,0	81	45	125,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	4	50,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Arbeitsort)

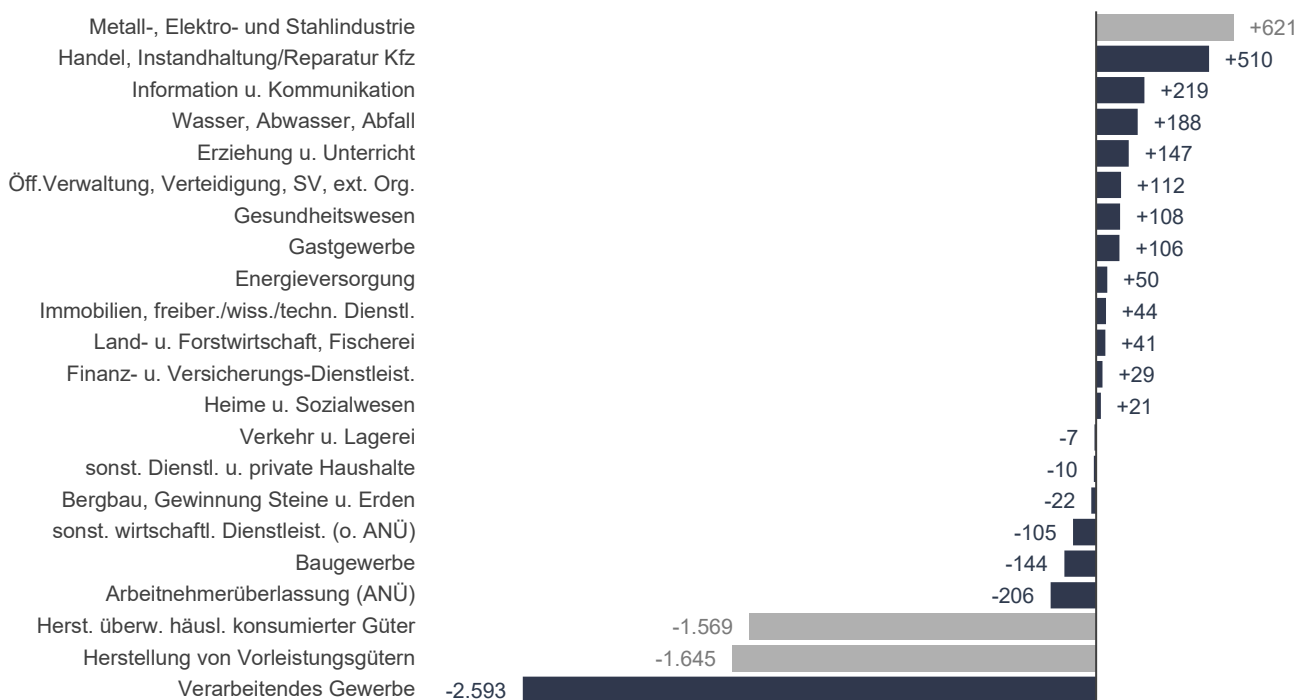
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 245.836. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.512 oder 0,6%, nach –615 oder –0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+621 oder +1,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–2.593 oder –3,5%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende <sup>1)</sup>					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	245.836	246.457	247.055	249.616	247.348	-1.512	-0,6
52,9% Männer	130.099	130.122	130.538	132.279	131.147	-1.048	-0,8
47,1% Frauen	115.737	116.335	116.517	117.337	116.201	-464	-0,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	25.446	25.972	26.650	27.544	25.880	-434	-1,7
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	159.809	160.430	160.679	162.338	162.318	-2.509	-1,5
23,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	58.576	58.132	57.822	57.870	57.323	1.253	2,2
69,0% Vollzeit	169.583	170.225	171.050	173.551	171.842	-2.259	-1,3
31,0% Teilzeit	76.253	76.232	76.005	76.065	75.506	747	1,0
89,5% Deutsche	219.901	220.822	222.126	224.554	223.108	-3.207	-1,4
10,5% Ausländer	25.935	25.635	24.929	25.062	24.240	1.695	7,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg, Stadt  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	2.943	2.895	2.845	48	1,7	292	11,0	9,8	8,5	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.541	1.606	1.511	-65	-4,0	77	5,3	10,9	15,8	
55,3% Männer	852	897	845	-45	-5,0	55	6,9	12,3	18,0	
44,7% Frauen	689	709	666	-20	-2,8	22	3,3	9,2	13,1	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	171	180	167	-9	-5,0	13	8,2	30,4	35,8	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	39	42	-5	-12,8	-	-	30,0	90,9	
34,4% 50 Jahre und älter	530	544	509	-14	-2,6	8	1,5	3,8	8,3	
26,0% dar. 55 Jahre und älter	401	407	380	-6	-1,5	22	5,8	9,1	13,4	
29,5% Langzeitarbeitslose	454	470	447	-16	-3,4	73	19,2	25,0	24,5	
9,4% Schwerbehinderte Menschen	145	155	138	-10	-6,5	5	3,6	9,2	-4,2	
34,7% Ausländer	535	561	563	-26	-4,6	10	1,9	12,7	28,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	314	388	400	-74	-19,1	-7	-2,2	13,8	27,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	185	154	-57	-30,8	18	16,4	-5,6	40,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	72	119	24	33,3	-3	-3,0	35,8	46,9	
seit Jahresbeginn	702	388	4.108	x	x	40	6,0	13,8	7,0	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	383	294	371	89	30,3	70	22,4	51,5	22,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	96	103	90	-7	-6,8	-7	-6,8	56,1	16,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	69	121	56	81,2	34	37,4	64,3	44,0	
seit Jahresbeginn	677	294	3.960	x	x	170	33,5	51,5	7,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	7,0	6,6	x	x	x	6,5	6,4	5,8	
dar. Männer	7,1	7,5	7,0	x	x	x	6,7	6,7	6,0	
Frauen	6,3	6,5	6,1	x	x	x	6,2	6,1	5,5	
15 bis unter 25 Jahre	6,7	7,1	6,6	x	x	x	6,5	5,7	5,0	
15 bis unter 20 Jahre	5,6	6,4	6,9	x	x	x	5,9	5,2	3,8	
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,4	x	x	x	6,5	6,6	5,8	
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,2	x	x	x	7,2	7,2	6,4	
Ausländer	17,6	18,5	18,5	x	x	x	18,9	17,9	15,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,7	7,2	x	x	x	7,1	7,0	6,3	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.707	1.770	1.668	-63	-3,6	42	2,5	7,9	10,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.215	2.235	2.147	-20	-0,9	161	7,8	10,0	12,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.235	2.251	2.162	-16	-0,7	155	7,5	9,4	12,1	
Unterbeschäftigungsquote	9,6	9,6	9,2	x	x	x	9,1	9,0	8,4	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	498	522	509	-24	-4,6	-6	-1,2	-0,2	9,9	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.262	2.252	2.210	11	0,5	141	6,7	9,1	8,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	855	830	813	25	3,1	27	3,3	3,4	1,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.732	1.716	1.689	17	1,0	110	6,8	7,4	7,1	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	197	132	172	65	49,2	-143	-42,1	-75,0	-5,0	
Zugang seit Jahresbeginn	329	132	3.115	x	x	-540	-62,1	-75,0	14,1	
Bestand	1.372	1.439	1.449	-67	-4,7	-216	-13,6	-9,6	8,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg, Stadt  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	1.153	1.113	1.113	40	3,6	168	17,1	12,5	12,1	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	614	633	568	-19	-3,0	38	6,6	4,5	11,4	
58,5% Männer	359	371	341	-12	-3,2	34	10,5	8,2	18,8	
41,5% Frauen	255	262	227	-7	-2,7	4	1,6	-0,4	1,8	
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	82	86	78	-4	-4,7	7	9,3	30,3	44,4	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	12	13	-4	-33,3	-7	-46,7	-7,7	116,7	
36,8% 50 Jahre und älter	226	232	209	-6	-2,6	-21	-8,5	-9,0	-3,2	
29,2% dar. 55 Jahre und älter	179	185	159	-6	-3,2	-10	-5,3	-1,6	-1,9	
8,8% Langzeitarbeitslose	54	60	49	-6	-10,0	-9	-14,3	-3,2	-15,5	
9,6% Schwerbehinderte Menschen	59	58	50	1	1,7	-1	-1,7	-9,4	-27,5	
21,7% Ausländer	133	140	145	-7	-5,0	17	14,7	16,7	49,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	182	244	204	-62	-25,4	22	13,8	11,9	29,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	167	119	-62	-37,1	22	26,5	7,7	36,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	42	48	5	11,9	4	9,3	50,0	9,1	
seit Jahresbeginn	426	244	2.151	x	x	48	12,7	11,9	10,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	195	161	175	34	21,1	13	7,1	43,8	42,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	71	75	66	-4	-5,3	-3	-4,1	63,0	53,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	36	37	19	52,8	-3	-5,2	38,5	48,0	
seit Jahresbeginn	356	161	2.026	x	x	62	21,1	43,8	11,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,3	
dar. Männer	3,0	3,1	2,8	x	x	x	2,7	2,9	2,4	
Frauen	2,3	2,4	2,1	x	x	x	2,4	2,5	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,4	3,1	x	x	x	3,1	2,7	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,3	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,6	x	x	x	3,0	3,2	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,0	x	x	x	3,5	3,6	3,0	
Ausländer	4,4	4,6	4,8	x	x	x	4,2	4,3	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,5	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	643	653	589	-10	-1,5	35	5,8	4,1	10,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	784	781	728	3	0,4	78	11,0	10,8	18,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	802	795	743	7	0,9	70	9,6	8,9	16,6	
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,2	3,2	2,8	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	498	522	509	-24	-4,6	-6	-1,2	-0,2	9,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg, Stadt  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.790	1.782	1.732	8	0,4	124	7,4	8,1	6,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	927	973	943	-46	-4,7	39	4,4	15,6	18,6	
53,2% Männer	493	526	504	-33	-6,3	21	4,4	15,4	17,5	
46,8% Frauen	434	447	439	-13	-2,9	18	4,3	15,8	19,9	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	89	94	89	-5	-5,3	6	7,2	30,6	29,0	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	27	29	-1	-3,7	7	36,8	58,8	81,3	
32,8% 50 Jahre und älter	304	312	300	-8	-2,6	29	10,5	16,0	18,1	
23,9% dar. 55 Jahre und älter	222	222	221	-	-	32	16,8	20,0	27,7	
43,1% Langzeitarbeitslose	400	410	398	-10	-2,4	82	25,8	30,6	32,2	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	86	97	88	-11	-11,3	6	7,5	24,4	17,3	
43,4% Ausländer	402	421	418	-19	-4,5	-7	-1,7	11,4	22,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	132	144	196	-12	-8,3	-29	-18,0	17,1	26,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	18	35	5	27,8	-4	-14,8	-56,1	52,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	30	71	19	63,3	-7	-12,5	20,0	91,9	
seit Jahresbeginn	276	144	1.957	x	x	-8	-2,8	17,1	3,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	188	133	196	55	41,4	57	43,5	62,2	9,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	25	28	24	-3	-10,7	-4	-13,8	40,0	-29,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	33	84	37	112,1	37	112,1	106,3	42,4	
seit Jahresbeginn	321	133	1.934	x	x	108	50,7	62,2	3,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,2	4,1	x	x	x	3,9	3,7	3,5	
dar. Männer	4,1	4,4	4,2	x	x	x	4,0	3,8	3,6	
Frauen	4,0	4,1	4,0	x	x	x	3,9	3,6	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,7	3,5	x	x	x	3,4	3,0	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,5	4,8	x	x	x	3,3	2,9	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,7	3,6	3,3	
Ausländer	13,2	13,9	13,8	x	x	x	14,7	13,6	12,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,7	4,5	x	x	x	4,3	4,1	3,9	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.064	1.116	1.079	-52	-4,7	7	0,7	10,1	11,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.432	1.454	1.419	-22	-1,5	84	6,2	9,6	9,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.433	1.455	1.419	-22	-1,5	85	6,3	9,6	9,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,2	6,1	x	x	x	5,9	5,8	5,6	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.262	2.252	2.210	11	0,5	141	6,7	9,1	8,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	855	830	813	25	3,1	27	3,3	3,4	1,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.732	1.716	1.689	17	1,0	110	6,8	7,4	7,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

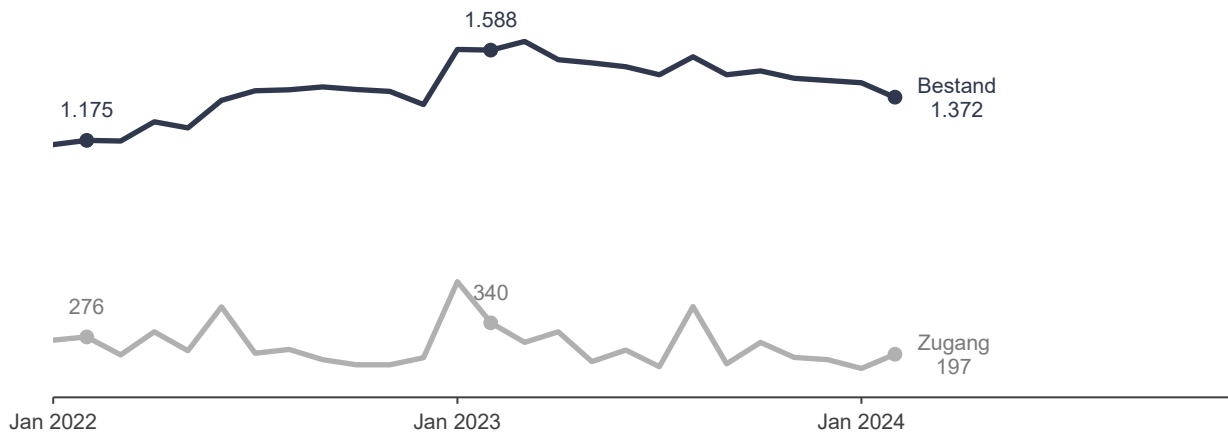
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

## Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt  
Februar 2024

Im Februar waren 1.372 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 67 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 216 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 197 neue Arbeitsstellen, das waren 143 oder 42 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 329 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 540 oder 62%. Zudem wurden im Februar 263 Arbeitsstellen abgemeldet, 76 oder 22 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 404 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 90 oder 18%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	197	65	49,2	-143	-42,1	329	-540	-62,1
dar. sofort zu besetzen	162	61	60,4	-37	-18,6	263	-418	-61,4
sozialversicherungspflichtig	193	61	46,2	-141	-42,2	325	-517	-61,4
dar. sofort zu besetzen	158	57	56,4	-37	-19,0	259	-401	-60,8
<b>Bestand</b>	1.372	-67	-4,7	-216	-13,6	1.406	-185	-11,6
dar. sofort zu besetzen	1.330	-83	-5,9	-120	-8,3	1.372	-123	-8,2
sozialversicherungspflichtig	1.344	-69	-4,9	-210	-13,5	1.379	-179	-11,5
dar. sofort zu besetzen	1.304	-85	-6,1	-115	-8,1	1.347	-119	-8,1
<b>Abgang</b>	263	122	86,5	-76	-22,4	404	-90	-18,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	261	123	89,1	-75	-22,3	399	-86	-17,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	3.711	3.651	3.521	60	1,6	391	11,8	12,0	6,6	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.063	2.067	1.904	-4	-0,2	177	9,4	10,5	11,7	
54,9% Männer	1.133	1.143	1.042	-10	-0,9	72	6,8	9,3	12,8	
45,1% Frauen	930	924	862	6	0,6	105	12,7	12,0	10,5	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	224	205	181	19	9,3	43	23,8	14,5	10,4	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	47	41	-8	-17,0	-2	-4,9	11,9	20,6	
44,4% 50 Jahre und älter	915	932	864	-17	-1,8	68	8,0	13,5	12,2	
34,1% dar. 55 Jahre und älter	704	714	659	-10	-1,4	44	6,7	13,2	11,7	
27,2% Langzeitarbeitslose	562	546	524	16	2,9	91	19,3	15,4	14,7	
11,4% Schwerbehinderte Menschen	235	235	233	-	-	1	0,4	5,9	4,0	
20,2% Ausländer	417	411	384	6	1,5	83	24,9	28,8	25,1	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	488	579	503	-91	-15,7	-16	-3,2	11,8	13,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	321	235	-128	-39,9	-2	-1,0	-0,9	29,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	91	107	26	28,6	11	10,4	54,2	27,4	
seit Jahresbeginn	1.067	579	5.924	x	x	45	4,4	11,8	10,0	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	496	414	464	82	19,8	10	2,1	16,9	16,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	141	150	128	-9	-6,0	-23	-14,0	13,6	23,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	89	102	25	28,1	-3	-2,6	14,1	-2,9	
seit Jahresbeginn	910	414	5.655	x	x	70	8,3	16,9	8,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,4	
dar. Männer	4,3	4,4	4,0	x	x	x	4,0	4,0	3,5	
Frauen	4,0	3,9	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,3	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,4	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	3,1	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,4	x	x	x	4,3	4,1	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,1	x	x	x	5,1	4,9	4,6	
Ausländer	12,9	12,7	11,9	x	x	x	11,9	11,4	11,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,2	x	x	x	4,2	4,2	3,8	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.224	2.241	2.075	-17	-0,8	144	6,9	8,4	9,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.657	2.635	2.495	22	0,8	186	7,5	7,8	10,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.702	2.681	2.536	21	0,8	191	7,6	7,9	10,1	
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,3	5,1	x	x	x	5,0	5,0	4,6	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.133	1.129	1.031	4	0,4	115	11,3	13,7	21,0	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.840	1.856	1.813	-16	-0,9	6	0,3	2,4	2,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	630	630	608	0	0,1	-62	-9,0	-7,4	-11,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.445	1.454	1.431	-10	-0,7	13	0,9	2,8	3,2	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	212	124	158	88	71,0	-34	-13,8	-23,0	9,0	
Zugang seit Jahresbeginn	336	124	1.969	x	x	-71	-17,4	-23,0	-25,8	
Bestand	1.388	1.370	1.376	18	1,3	47	3,5	1,4	2,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.211	2.134	2.045	77	3,6	351	18,9	16,7	10,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.231	1.212	1.090	19	1,6	134	12,2	10,9	16,1
53,9% Männer	663	662	581	1	0,2	35	5,6	6,4	12,4
46,1% Frauen	568	550	509	18	3,3	99	21,1	16,8	20,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	142	125	101	17	13,6	35	32,7	11,6	-3,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	27	21	-7	-25,9	-1	-4,8	8,0	16,7
51,6% 50 Jahre und älter	635	638	589	-3	-0,5	73	13,0	17,5	17,6
42,0% dar. 55 Jahre und älter	517	514	474	3	0,6	49	10,5	14,5	13,4
13,2% Langzeitarbeitslose	163	158	150	5	3,2	25	18,1	12,9	17,2
12,2% Schwerbehinderte Menschen	150	142	146	8	5,6	8	5,6	6,0	9,0
12,0% Ausländer	148	137	114	11	8,0	34	29,8	30,5	34,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	316	405	335	-89	-22,0	-17	-5,1	0,7	12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	292	211	-131	-44,9	-15	-8,5	-1,7	32,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	50	66	34	68,0	9	12,0	8,7	4,8
seit Jahresbeginn	721	405	3.927	x	x	-14	-1,9	0,7	12,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	290	270	275	20	7,4	-22	-7,1	12,0	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	107	132	102	-25	-18,9	-29	-21,3	22,2	29,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	46	53	18	39,1	-14	-17,9	-13,2	-17,2
seit Jahresbeginn	560	270	3.600	x	x	7	1,3	12,0	7,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,2	1,9
dar. Männer	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,0
Frauen	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,6	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,8	1,4	x	x	x	1,4	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,0	x	x	x	2,8	2,7	2,5
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,2
Ausländer	4,6	4,2	3,5	x	x	x	4,1	3,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.261	1.246	1.111	15	1,2	127	11,2	10,5	14,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.459	1.433	1.316	26	1,8	139	10,5	9,9	15,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.502	1.477	1.356	25	1,7	142	10,4	10,0	15,1
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,4
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	1.133	1.129	1.031	4	0,4	115	11,3	13,7	21,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.500	1.517	1.476	-17	-1,1	40	2,7	5,9	2,2	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	832	855	814	-23	-2,7	43	5,4	9,9	6,4	
56,5% Männer	470	481	461	-11	-2,3	37	8,5	13,4	13,3	
43,5% Frauen	362	374	353	-12	-3,2	6	1,7	5,6	-1,4	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	82	80	80	2	2,5	8	10,8	19,4	35,6	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	20	-1	-5,0	-1	-5,0	17,6	25,0	
33,7% 50 Jahre und älter	280	294	275	-14	-4,8	-5	-1,8	5,8	2,2	
22,5% dar. 55 Jahre und älter	187	200	185	-13	-6,5	-5	-2,6	9,9	7,6	
48,0% Langzeitarbeitslose	399	388	374	11	2,8	66	19,8	16,5	13,7	
10,2% Schwerbehinderte Menschen	85	93	87	-8	-8,6	-7	-7,6	5,7	-3,3	
32,3% Ausländer	269	274	270	-5	-1,8	49	22,3	28,0	21,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	172	174	168	-2	-1,1	1	0,6	50,0	15,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	29	24	3	10,3	13	68,4	7,4	4,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	41	41	-8	-19,5	2	6,5	215,4	95,2	
seit Jahresbeginn	346	174	1.997	x	x	59	20,6	50,0	5,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	206	144	189	62	43,1	32	18,4	27,4	24,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	34	18	26	16	88,9	6	21,4	-25,0	4,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	43	49	7	16,3	11	28,2	72,0	19,5	
seit Jahresbeginn	350	144	2.055	x	x	63	22,0	27,4	8,8	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
dar. Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Frauen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,1	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
Ausländer	8,3	8,5	8,3	x	x	x	7,9	7,7	7,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	963	996	964	-33	-3,3	17	1,8	6,1	4,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.198	1.203	1.179	-5	-0,4	47	4,1	5,4	4,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.200	1.204	1.179	-4	-0,3	49	4,3	5,5	4,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.840	1.856	1.813	-16	-0,9	6	0,3	2,4	2,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	630	630	608	0	0,1	-62	-9,0	-7,4	-11,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.445	1.454	1.431	-10	-0,7	13	0,9	2,8	3,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

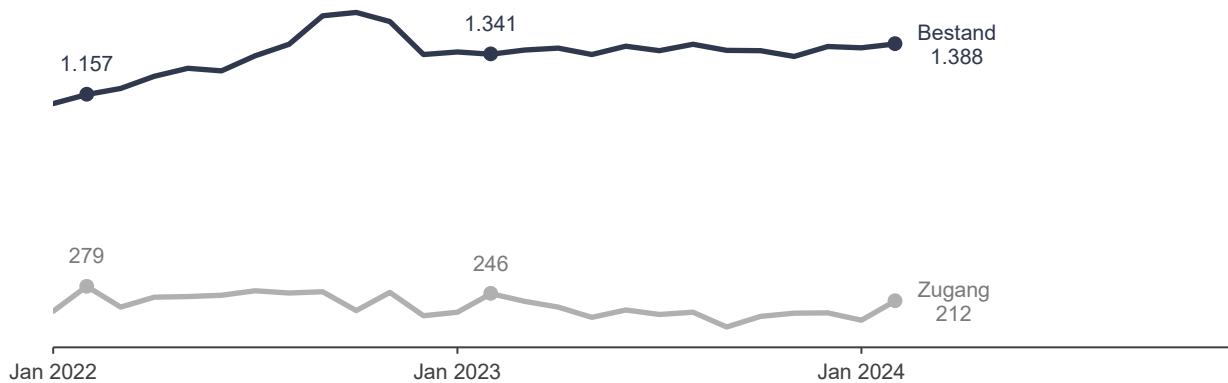
## Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

Februar 2024

Im Februar waren 1.388 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 18 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 47 Stellen mehr (+4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 212 neue Arbeitsstellen, das waren 34 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 336 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 71 oder 17%. Zudem wurden im Februar 196 Arbeitsstellen abgemeldet, 69 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 332 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 86 oder 21%.

## Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	212	88	71,0	-34	-13,8	336	-71	-17,4
dar. sofort zu besetzen	156	62	66,0	-27	-14,8	250	-17	-6,4
sozialversicherungspflichtig	209	88	72,7	-32	-13,3	330	-71	-17,7
dar. sofort zu besetzen	153	61	66,3	-29	-15,9	245	-20	-7,5
<b>Bestand</b>	1.388	18	1,3	47	3,5	1.379	33	2,5
dar. sofort zu besetzen	1.330	-10	-0,7	43	3,3	1.335	47	3,6
sozialversicherungspflichtig	1.370	17	1,3	42	3,2	1.362	28	2,1
dar. sofort zu besetzen	1.312	-11	-0,8	36	2,8	1.318	41	3,2
<b>Abgang</b>	196	60	44,1	-69	-26,0	332	-86	-20,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	193	59	44,0	-68	-26,1	327	-84	-20,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Kronach  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	2.412	2.375	2.366	37	1,6	124	5,4	4,9	7,1	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.541	1.528	1.365	13	0,9	126	8,9	8,3	18,3	
57,2% Männer	882	875	729	7	0,8	62	7,6	8,2	20,1	
42,8% Frauen	659	653	636	6	0,9	64	10,8	8,5	16,3	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	145	130	117	15	11,5	20	16,0	10,2	15,8	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	34	29	3	8,8	4	12,1	30,8	7,4	
48,0% 50 Jahre und älter	739	740	654	-1	-0,1	38	5,4	6,9	14,7	
36,1% dar. 55 Jahre und älter	557	561	497	-4	-0,7	34	6,5	9,6	15,9	
18,2% Langzeitarbeitslose	281	302	280	-21	-7,0	-10	-3,4	4,9	5,3	
13,4% Schwerbehinderte Menschen	206	200	194	6	3,0	-	-	-2,0	3,7	
20,4% Ausländer	315	331	320	-16	-4,8	55	21,2	24,9	44,1	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	369	489	394	-120	-24,5	-20	-5,1	-7,0	3,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	293	168	-148	-50,5	-3	-2,0	-10,1	0,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	51	81	21	41,2	-21	-22,6	-17,7	-6,9	
seit Jahresbeginn	858	489	4.501	x	x	-57	-6,2	-7,0	15,1	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	355	326	354	29	8,9	-30	-7,8	21,6	7,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	108	116	76	-8	-6,9	-18	-14,3	28,9	-6,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	53	74	7	13,2	-28	-31,8	29,3	-5,1	
seit Jahresbeginn	681	326	4.278	x	x	28	4,3	21,6	9,1	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,1	
dar. Männer	4,4	4,4	3,6	x	x	x	4,1	4,0	3,0	
Frauen	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,5	3,1	x	x	x	3,2	3,1	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,8	2,4	x	x	x	2,7	2,1	2,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,3	x	x	x	4,6	4,6	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	4,9	x	x	x	5,3	5,2	4,4	
Ausländer	12,9	13,6	13,2	x	x	x	12,9	13,1	11,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,0	x	x	x	4,1	4,1	3,4	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.579	1.571	1.413	8	0,5	89	6,0	5,5	11,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.880	1.859	1.704	21	1,1	82	4,6	3,8	9,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.893	1.871	1.717	22	1,2	87	4,8	4,0	9,2	
Unterbeschäftigungsquote	5,0	4,9	4,5	x	x	x	4,8	4,7	4,1	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	885	892	753	-7	-0,8	2	0,2	0,3	8,2	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.189	1.183	1.145	6	0,5	54	4,8	6,5	7,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	345	328	337	18	5,4	-25	-6,6	-10,7	-8,2	
Bedarfsgemeinschaften	951	943	917	8	0,9	52	5,8	7,2	8,3	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	201	91	148	110	120,9	9	4,7	3,4	42,3	
Zugang seit Jahresbeginn	292	91	1.607	x	x	12	4,3	3,4	-14,2	
Bestand	888	871	868	17	2,0	86	10,7	11,5	11,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.447	1.425	1.425	22	1,5	100	7,4	7,6	8,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	956	927	767	29	3,1	61	6,8	3,9	9,4
60,9% Männer	582	561	423	21	3,7	35	6,4	4,7	13,4
39,1% Frauen	374	366	344	8	2,2	26	7,5	2,8	4,9
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	86	66	56	20	30,3	10	13,2	-5,7	-8,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	12	10	7	58,3	3	18,8	20,0	-9,1
56,1% 50 Jahre und älter	536	537	448	-1	-0,2	11	2,1	5,7	6,4
45,3% dar. 55 Jahre und älter	433	435	373	-2	-0,5	19	4,6	8,2	9,7
10,5% Langzeitarbeitslose	100	105	93	-5	-4,8	-9	-8,3	-2,8	-13,1
14,4% Schwerbehinderte Menschen	138	133	124	5	3,8	-1	-0,7	-4,3	-3,1
10,9% Ausländer	104	105	88	-1	-1,0	30	40,5	26,5	41,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	250	375	242	-125	-33,3	-5	-2,0	-	-5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	124	271	150	-147	-54,2	-5	-3,9	-9,1	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	29	35	21	72,4	-8	-13,8	61,1	-18,6
seit Jahresbeginn	625	375	2.874	x	x	-5	-0,8	-	13,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	212	193	205	19	9,8	-35	-14,2	14,2	-
dar. in Erwerbstätigkeit	81	98	63	-17	-17,3	-29	-26,4	50,8	-4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	21	37	8	38,1	-27	-48,2	10,5	-19,6
seit Jahresbeginn	405	193	2.708	x	x	-11	-2,6	14,2	7,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,0	x	x	x	2,4	2,4	1,9
dar. Männer	2,9	2,8	2,1	x	x	x	2,7	2,7	1,9
Frauen	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,8	1,5	x	x	x	2,0	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,0	0,8	x	x	x	1,3	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	2,9	x	x	x	3,4	3,3	2,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	3,7	x	x	x	4,2	4,1	3,5
Ausländer	4,3	4,3	3,6	x	x	x	3,7	4,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	964	938	780	26	2,8	46	5,0	1,8	7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.062	1.043	903	19	1,8	57	5,7	4,4	12,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.075	1.055	916	20	1,9	62	6,1	4,8	12,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,4	x	x	x	2,7	2,6	2,1
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	885	892	753	-7	-0,8	2	0,2	0,3	8,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Kronach  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	965	950	941	15	1,6	24	2,6	1,2	4,8	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	585	601	598	-16	-2,7	65	12,5	15,8	32,0	
51,3% Männer	300	314	306	-14	-4,5	27	9,9	15,0	30,8	
48,7% Frauen	285	287	292	-2	-0,7	38	15,4	16,7	33,3	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	59	64	61	-5	-7,8	10	20,4	33,3	52,5	
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	22	19	-4	-18,2	1	5,9	37,5	18,8	
34,7% 50 Jahre und älter	203	203	206	-	-	27	15,3	10,3	38,3	
21,2% dar. 55 Jahre und älter	124	126	124	-2	-1,6	15	13,8	14,5	39,3	
30,9% Langzeitarbeitslose	181	197	187	-16	-8,1	-1	-0,5	9,4	17,6	
11,6% Schwerbehinderte Menschen	68	67	70	1	1,5	1	1,5	3,1	18,6	
36,1% Ausländer	211	226	232	-15	-6,6	25	13,4	24,2	45,0	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	119	114	152	5	4,4	-15	-11,2	-24,5	23,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	22	18	-1	-4,5	2	10,5	-21,4	28,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	22	46	-	-	-13	-37,1	-50,0	4,5	
seit Jahresbeginn	233	114	1.627	x	x	-52	-18,2	-24,5	18,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	143	133	149	10	7,5	5	3,6	34,3	21,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	27	18	13	9	50,0	11	68,8	-28,0	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	32	37	-1	-3,1	-1	-3,1	45,5	15,6	
seit Jahresbeginn	276	133	1.570	x	x	39	16,5	34,3	11,6	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,2	
dar. Männer	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,2	
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,8	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,0	
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,1	0,9	
Ausländer	8,7	9,3	9,5	x	x	x	9,2	9,0	7,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,3	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	615	633	633	-18	-2,8	43	7,5	11,4	17,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	818	816	801	2	0,2	25	3,2	3,0	5,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	818	816	801	2	0,2	25	3,2	3,0	5,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.189	1.183	1.145	6	0,5	54	4,8	6,5	7,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	345	328	337	18	5,4	-25	-6,6	-10,7	-8,2	
Bedarfsgemeinschaften	951	943	917	8	0,9	52	5,8	7,2	8,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

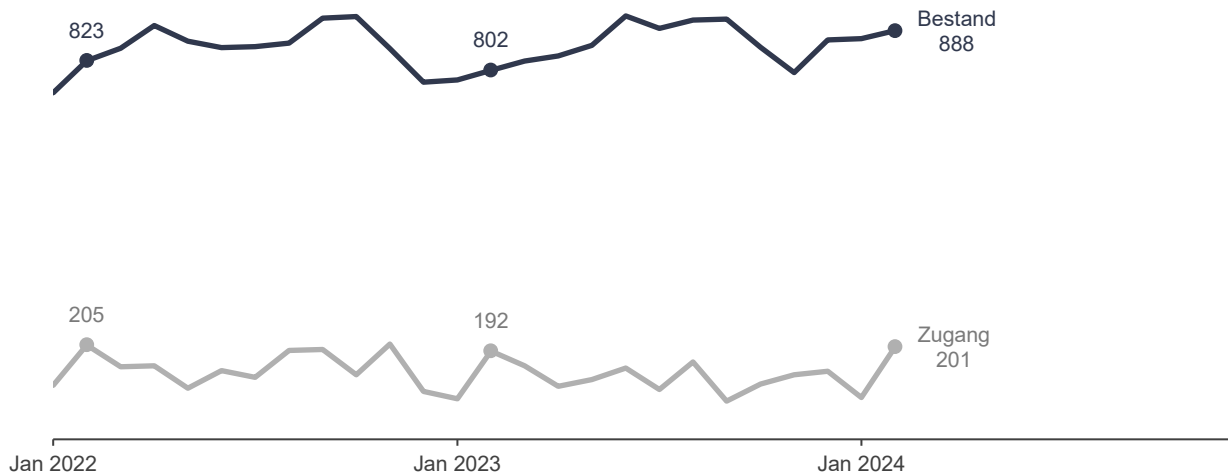


## Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach  
Februar 2024

Im Februar waren 888 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 17 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 86 Stellen mehr (+11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 201 neue Arbeitsstellen, das waren 9 oder 5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 292 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 12 oder 4%. Zudem wurden im Februar 185 Arbeitsstellen abgemeldet, 14 oder 8 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 289 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 35 oder 14%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	201	110	120,9	9	4,7	292	12	4,3
dar. sofort zu besetzen	160	84	110,5	12	8,1	236	24	11,3
sozialversicherungspflichtig	196	118	151,3	8	4,3	274	2	0,7
dar. sofort zu besetzen	155	89	134,8	11	7,6	221	13	6,3
<b>Bestand</b>	888	17	2,0	86	10,7	880	88	11,1
dar. sofort zu besetzen	844	-8	-0,9	73	9,5	848	83	10,8
sozialversicherungspflichtig	864	15	1,8	76	9,6	857	77	9,9
dar. sofort zu besetzen	822	-10	-1,2	63	8,3	827	72	9,5
<b>Abgang</b>	185	81	77,9	14	8,2	289	35	13,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	182	81	80,2	11	6,4	283	32	12,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Lichtenfels  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	2.843	2.771	2.738	72	2,6	393	16,0	15,4	15,6	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.734	1.733	1.554	1	0,1	255	17,2	15,8	22,3	
59,2% Männer	1.026	1.036	895	-10	-1,0	192	23,0	25,7	30,3	
40,8% Frauen	708	697	659	11	1,6	63	9,8	3,7	12,8	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	173	167	153	6	3,6	61	54,5	33,6	41,7	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	40	34	2	5,0	17	68,0	25,0	21,4	
42,3% 50 Jahre und älter	734	745	669	-11	-1,5	44	6,4	7,7	7,6	
33,7% dar. 55 Jahre und älter	584	592	532	-8	-1,4	39	7,2	8,6	6,8	
22,9% Langzeitarbeitslose	397	386	373	11	2,8	48	13,8	13,2	15,5	
11,6% Schwerbehinderte Menschen	202	204	198	-2	-1,0	17	9,2	14,0	11,9	
26,2% Ausländer	455	445	401	10	2,2	138	43,5	35,3	48,0	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	419	502	405	-83	-16,5	-15	-3,5	6,4	15,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	262	179	-111	-42,4	4	2,7	5,2	32,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	78	70	32	41,0	27	32,5	20,0	11,1	
seit Jahresbeginn	921	502	5.078	x	x	15	1,7	6,4	12,9	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	413	311	374	102	32,8	-35	-7,8	28,0	-1,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	147	99	87	48	48,5	23	18,5	41,4	1,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	39	115	57	146,2	-35	-26,7	-	29,2	
seit Jahresbeginn	724	311	4.754	x	x	33	4,8	28,0	7,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,0	x	x	x	3,8	3,9	3,3	
dar. Männer	5,0	5,0	4,3	x	x	x	4,1	4,0	3,3	
Frauen	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,2	
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,1	3,8	x	x	x	2,8	3,1	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,0	2,6	x	x	x	2,0	2,6	2,3	
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,4	x	x	x	4,6	4,7	4,2	
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	5,3	x	x	x	5,6	5,6	5,1	
Ausländer	14,2	13,9	12,5	x	x	x	11,7	12,1	10,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,4	x	x	x	4,2	4,3	3,6	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.794	1.795	1.643	-1	-0,1	214	13,5	11,5	16,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.183	2.157	2.028	26	1,2	246	12,7	12,6	15,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.208	2.179	2.048	29	1,3	263	13,5	13,2	16,0	
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,5	5,2	x	x	x	5,0	4,9	4,5	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	934	951	809	-17	-1,8	146	18,5	19,3	20,6	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.494	1.507	1.527	-13	-0,8	86	6,1	6,4	10,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	486	489	513	-3	-0,6	3	0,6	4,3	11,0	
Bedarfsgemeinschaften	1.181	1.171	1.183	10	0,8	83	7,6	6,8	10,3	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	195	113	156	82	72,6	-18	-8,5	-33,5	-39,1	
Zugang seit Jahresbeginn	308	113	1.975	x	x	-75	-19,6	-33,5	-26,3	
Bestand	981	964	999	17	1,8	-299	-23,4	-26,5	-22,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Lichtenfels  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.614	1.563	1.530	51	3,3	299	22,7	20,8	19,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	974	1.001	863	-27	-2,7	129	15,3	16,9	22,9
61,7% Männer	601	617	503	-16	-2,6	106	21,4	25,7	29,6
38,3% Frauen	373	384	360	-11	-2,9	23	6,6	5,2	14,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	92	89	82	3	3,4	37	67,3	48,3	57,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	16	11	2	12,5	11	157,1	77,8	10,0
52,7% 50 Jahre und älter	513	524	445	-11	-2,1	25	5,1	5,9	2,3
44,9% dar. 55 Jahre und älter	437	443	383	-6	-1,4	22	5,3	7,0	3,0
12,9% Langzeitarbeitslose	126	126	110	-	-	-10	-7,4	-4,5	-11,3
13,4% Schwerbehinderte Menschen	131	134	124	-3	-2,2	9	7,4	12,6	11,7
16,2% Ausländer	158	157	151	1	0,6	71	81,6	84,7	128,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	237	333	250	-96	-28,8	-38	-13,8	7,1	16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	240	160	-114	-47,5	-1	-0,8	4,8	40,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	36	31	20	55,6	-2	-3,4	63,6	-20,5
seit Jahresbeginn	570	333	3.137	x	x	-16	-2,7	7,1	15,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	251	182	159	69	37,9	-25	-9,1	19,0	-19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	120	85	60	35	41,2	21	21,2	66,7	-9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	24	30	28	116,7	-22	-29,7	-4,0	-26,8
seit Jahresbeginn	433	182	2.860	x	x	4	0,9	19,0	8,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,2	x	x	x	2,2	2,2	1,8
dar. Männer	2,9	3,0	2,4	x	x	x	2,4	2,4	1,9
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,0	x	x	x	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	2,9	x	x	x	3,3	3,3	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	3,9	x	x	x	4,3	4,3	3,8
Ausländer	4,9	4,9	4,7	x	x	x	3,2	3,1	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,0
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	997	1.018	879	-21	-2,1	130	15,0	15,4	21,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.128	1.116	990	12	1,1	146	14,9	13,9	18,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.153	1.138	1.010	15	1,3	163	16,5	14,9	19,8
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,2
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	934	951	809	-17	-1,8	146	18,5	19,3	20,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.229	1.208	1.208	21	1,7	94	8,3	9,1	11,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	760	732	691	28	3,8	126	19,9	14,4	21,4
55,9% Männer	425	419	392	6	1,4	86	25,4	25,8	31,1
44,1% Frauen	335	313	299	22	7,0	40	13,6	2,0	10,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	81	78	71	3	3,8	24	42,1	20,0	26,8
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	24	23	-	-	6	33,3	4,3	27,8
29,1% 50 Jahre und älter	221	221	224	-	-	19	9,4	12,2	19,8
19,3% dar. 55 Jahre und älter	147	149	149	-2	-1,3	17	13,1	13,7	18,3
35,7% Langzeitarbeitslose	271	260	263	11	4,2	58	27,2	24,4	32,2
9,3% Schwerbehinderte Menschen	71	70	74	1	1,4	8	12,7	16,7	12,1
39,1% Ausländer	297	288	250	9	3,1	67	29,1	18,0	22,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	182	169	155	13	7,7	23	14,5	5,0	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	22	19	3	13,6	5	25,0	10,0	-9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	42	39	12	28,6	29	116,0	-2,3	62,5
seit Jahresbeginn	351	169	1.941	x	x	31	9,7	5,0	9,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	162	129	215	33	25,6	-10	-5,8	43,3	17,5
dar. in Erwerbstätigkeit	27	14	27	13	92,9	2	8,0	-26,3	35,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	15	85	29	193,3	-13	-22,8	7,1	77,1
seit Jahresbeginn	291	129	1.894	x	x	29	11,1	43,3	6,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,5
dar. Männer	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,4	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,3
Ausländer	9,3	9,0	7,8	x	x	x	8,5	9,0	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	797	777	764	20	2,6	84	11,8	6,7	11,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.055	1.041	1.038	14	1,3	100	10,5	11,3	12,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.055	1.041	1.038	14	1,3	100	10,5	11,3	12,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.494	1.507	1.527	-13	-0,8	86	6,1	6,4	10,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	486	489	513	-3	-0,6	3	0,6	4,3	11,0
Bedarfsgemeinschaften	1.181	1.171	1.183	10	0,8	83	7,6	6,8	10,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

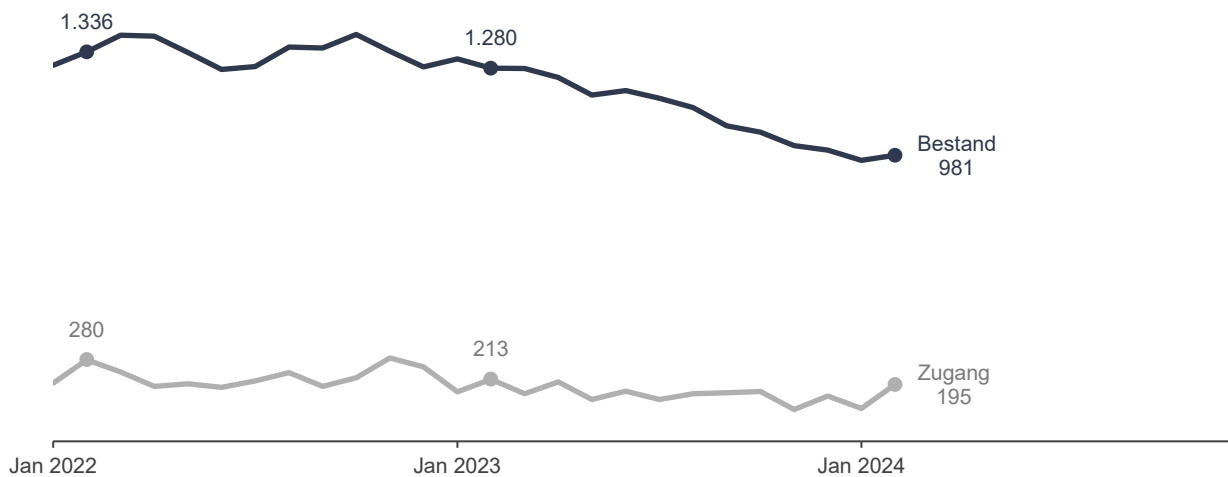
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

## Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels  
Februar 2024

Im Februar waren 981 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 17 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 299 Stellen weniger (-23 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 195 neue Arbeitsstellen, das waren 18 oder 8 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 308 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 75 oder 20%. Zudem wurden im Februar 176 Arbeitsstellen abgemeldet, 68 oder 28 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 329 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 70 oder 18%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	195	82	72,6	-18	-8,5	308	-75	-19,6
dar. sofort zu besetzen	144	47	48,5	-15	-9,4	241	-38	-13,6
sozialversicherungspflichtig	194	81	71,7	-17	-8,1	307	-71	-18,8
dar. sofort zu besetzen	143	46	47,4	-14	-8,9	240	-34	-12,4
<b>Bestand</b>	981	17	1,8	-299	-23,4	973	-324	-25,0
dar. sofort zu besetzen	940	-8	-0,8	-318	-25,3	944	-327	-25,7
sozialversicherungspflichtig	973	18	1,9	-300	-23,6	964	-326	-25,3
dar. sofort zu besetzen	932	-7	-0,7	-319	-25,5	936	-329	-26,0
<b>Abgang</b>	176	23	15,0	-68	-27,9	329	-70	-17,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	174	21	13,7	-70	-28,7	327	-69	-17,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg, Stadt  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.782	3.775	3.704	7	0,2	-4	-0,1	-0,8	-2,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.109	2.135	1.919	-26	-1,2	191	10,0	6,9	9,0
55,6% Männer	1.172	1.211	1.041	-39	-3,2	81	7,4	7,7	10,0
44,4% Frauen	937	924	878	13	1,4	110	13,3	5,7	7,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	181	164	151	17	10,4	36	24,8	4,5	11,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	36	28	7	19,4	10	30,3	9,1	-9,7
34,9% 50 Jahre und älter	736	748	683	-12	-1,6	45	6,5	3,2	6,4
26,0% dar. 55 Jahre und älter	549	553	501	-4	-0,7	64	13,2	9,7	15,2
24,2% Langzeitarbeitslose	510	511	496	-1	-0,2	14	2,8	-	-0,6
9,4% Schwerbehinderte Menschen	198	193	184	5	2,6	26	15,1	6,6	15,0
34,2% Ausländer	721	708	632	13	1,8	125	21,0	17,0	16,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	543	629	542	-86	-13,7	62	12,9	4,3	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	213	347	226	-134	-38,6	21	10,9	6,4	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	122	131	26	21,3	33	28,7	45,2	47,2
seit Jahresbeginn	1.172	629	6.163	x	x	88	8,1	4,3	7,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	568	411	524	157	38,2	7	1,2	12,9	9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	174	169	168	5	3,0	-4	-2,2	44,4	31,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	84	154	45	53,6	-17	-11,6	2,4	16,7
seit Jahresbeginn	979	411	6.005	x	x	54	5,8	12,9	7,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,4	x	x	x	4,5	4,7	4,1
dar. Männer	5,2	5,4	4,7	x	x	x	4,9	5,1	4,3
Frauen	4,5	4,4	4,2	x	x	x	4,1	4,3	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,4	3,1	x	x	x	3,1	3,4	2,9
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,4	2,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,2	x	x	x	5,3	5,6	4,9
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	5,8	x	x	x	5,8	6,1	5,2
Ausländer	11,3	11,1	9,9	x	x	x	10,5	10,7	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	4,8	x	x	x	4,9	5,1	4,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.439	2.448	2.241	-9	-0,4	160	7,0	5,2	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.913	2.896	2.709	17	0,6	115	4,1	2,7	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.938	2.915	2.728	23	0,8	120	4,3	2,7	3,3
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,7	6,2	x	x	x	6,6	6,6	6,1
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	897	889	796	8	0,9	30	3,5	-0,7	5,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.674	2.587	2.553	86	3,3	75	2,9	0,0	0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	845	816	824	30	3,6	-16	-1,8	-6,0	-9,1
Bedarfsgemeinschaften	2.097	2.032	2.018	65	3,2	15	0,7	-1,6	-1,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	446	236	280	210	89,0	104	30,4	12,9	-2,8
Zugang seit Jahresbeginn	682	236	3.815	x	x	131	23,8	12,9	0,4
Bestand	1.816	1.630	1.670	186	11,4	123	7,3	-5,4	-3,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.578	1.547	1.531	31	2,0	15	1,0	-3,3	-5,0	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	999	1.020	857	-21	-2,1	75	8,1	2,3	3,6	
60,9% Männer	608	644	509	-36	-5,6	35	6,1	6,1	8,8	
39,1% Frauen	391	376	348	15	4,0	40	11,4	-3,6	-3,1	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	97	86	79	11	12,8	11	12,8	-5,5	1,3	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	13	10	-	-	-2	-13,3	-13,3	-23,1	
35,8% 50 Jahre und älter	358	368	317	-10	-2,7	-2	-0,6	-3,7	-1,9	
28,8% dar. 55 Jahre und älter	288	295	252	-7	-2,4	6	2,1	-1,0	2,0	
8,8% Langzeitarbeitslose	88	92	79	-4	-4,3	-	-	-10,7	-24,0	
9,1% Schwerbehinderte Menschen	91	88	84	3	3,4	9	11,0	-1,1	6,3	
26,9% Ausländer	269	257	201	12	4,7	61	29,3	17,4	18,9	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	307	413	308	-106	-25,7	29	10,4	1,7	-	
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	300	193	-117	-39,0	29	18,8	2,0	-1,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	59	50	5	8,5	2	3,2	40,5	-7,4	
seit Jahresbeginn	720	413	3.550	x	x	36	5,3	1,7	12,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	307	238	268	69	29,0	-30	-8,9	11,2	18,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	133	134	119	-1	-0,7	-9	-6,3	59,5	40,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	36	55	29	80,6	-19	-22,6	-29,4	-	
seit Jahresbeginn	545	238	3.294	x	x	-6	-1,1	11,2	10,9	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,0	x	x	x	2,2	2,3	1,9	
dar. Männer	2,7	2,9	2,3	x	x	x	2,6	2,8	2,1	
Frauen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,9	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,6	x	x	x	1,8	2,0	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	0,9	x	x	x	1,6	1,6	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,4	x	x	x	2,7	2,9	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	2,9	x	x	x	3,3	3,6	2,9	
Ausländer	4,2	4,0	3,2	x	x	x	3,7	3,9	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,2	x	x	x	2,4	2,6	2,1	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.041	1.057	918	-16	-1,5	61	6,2	2,6	6,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.172	1.158	1.020	14	1,2	87	8,0	3,4	6,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.196	1.177	1.039	19	1,6	91	8,2	3,4	5,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,3	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	897	889	796	8	0,9	30	3,5	-0,7	5,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.204	2.228	2.173	-24	-1,1	-19	-0,9	1,0	-0,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.110	1.115	1.062	-5	-0,4	116	11,7	11,4	13,8
50,8% Männer	564	567	532	-3	-0,5	46	8,9	9,7	11,3
49,2% Frauen	546	548	530	-2	-0,4	70	14,7	13,2	16,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	84	78	72	6	7,7	25	42,4	18,2	24,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	23	18	7	30,4	12	66,7	27,8	-
34,1% 50 Jahre und älter	378	380	366	-2	-0,5	47	14,2	10,8	14,7
23,5% dar. 55 Jahre und älter	261	258	249	3	1,2	58	28,6	25,2	32,4
38,0% Langzeitarbeitslose	422	419	417	3	0,7	14	3,4	2,7	5,6
9,6% Schwerbehinderte Menschen	107	105	100	2	1,9	17	18,9	14,1	23,5
40,7% Ausländer	452	451	431	1	0,2	64	16,5	16,8	15,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	236	216	234	20	9,3	33	16,3	9,6	22,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	47	33	-17	-36,2	-8	-21,1	46,9	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	63	81	21	33,3	31	58,5	50,0	131,4
seit Jahresbeginn	452	216	2.613	x	x	52	13,0	9,6	1,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	261	173	256	88	50,9	37	16,5	15,3	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	41	35	49	6	17,1	5	13,9	6,1	14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	48	99	16	33,3	2	3,2	54,8	28,6
seit Jahresbeginn	434	173	2.711	x	x	60	16,0	15,3	4,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,2
dar. Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,1	1,7	x	x	x	2,0	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Ausländer	7,1	7,1	6,8	x	x	x	6,9	6,8	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.398	1.391	1.323	7	0,5	99	7,6	7,3	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.741	1.738	1.689	3	0,2	28	1,6	2,3	1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.741	1.738	1.689	3	0,2	28	1,6	2,3	1,8
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,9
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.674	2.587	2.553	86	3,3	75	2,9	0,0	0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	845	816	824	30	3,6	-16	-1,8	-6,0	-9,1
Bedarfsgemeinschaften	2.097	2.032	2.018	65	3,2	15	0,7	-1,6	-1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

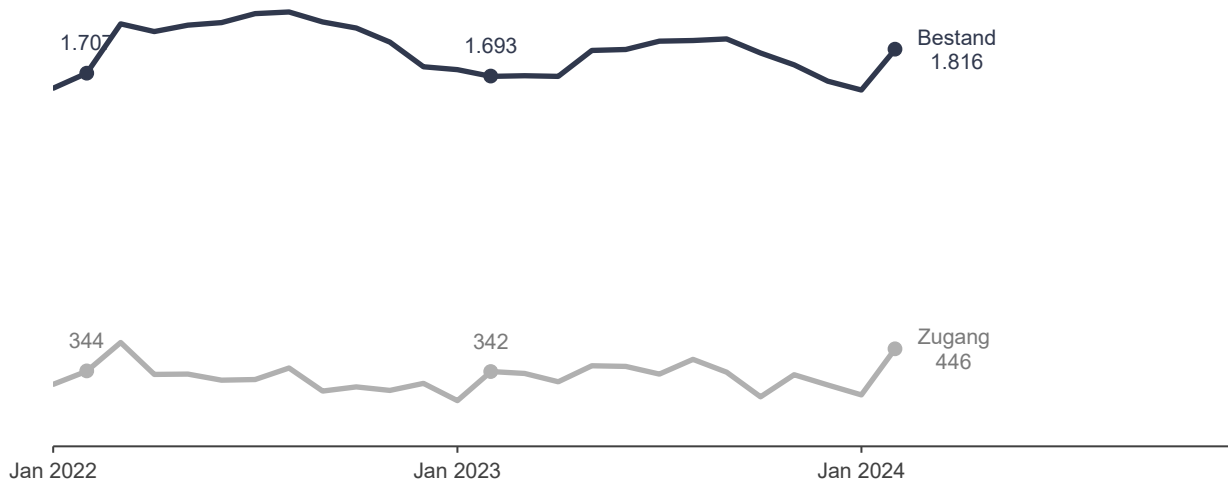
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

## Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt  
Februar 2024

Im Februar waren 1.816 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 186 oder 11 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 123 Stellen mehr (+7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 446 neue Arbeitsstellen, das waren 104 oder 30 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 682 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 131 oder 24%. Zudem wurden im Februar 282 Arbeitsstellen abgemeldet, 80 oder 22 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 560 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 13 oder 2%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	446	210	89,0	104	30,4	682	131	23,8
dar. sofort zu besetzen	330	169	105,0	105	46,7	491	121	32,7
sozialversicherungspflichtig	444	210	89,7	105	31,0	678	133	24,4
dar. sofort zu besetzen	329	170	106,9	107	48,2	488	123	33,7
<b>Bestand</b>	1.816	186	11,4	123	7,3	1.723	15	0,9
dar. sofort zu besetzen	1.704	169	11,0	108	6,8	1.620	-1	-0,0
sozialversicherungspflichtig	1.805	186	11,5	127	7,6	1.712	19	1,1
dar. sofort zu besetzen	1.694	170	11,2	111	7,0	1.609	2	0,1
<b>Abgang</b>	282	4	1,4	-80	-22,1	560	-13	-2,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	280	5	1,8	-80	-22,2	555	-15	-2,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	4.143	4.147	4.091	-4	-0,1	26	0,6	1,7	-0,7	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.494	2.554	2.281	-60	-2,3	62	2,5	3,7	10,4	
60,8% Männer	1.516	1.532	1.328	-16	-1,0	65	4,5	3,2	12,4	
39,2% Frauen	978	1.022	953	-44	-4,3	-3	-0,3	4,3	7,6	
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	220	191	177	29	15,2	29	15,2	4,9	7,3	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	36	38	3	8,3	-	-	-2,7	15,2	
47,4% 50 Jahre und älter	1.183	1.212	1.060	-29	-2,4	-1	-0,1	-0,5	3,8	
37,3% dar. 55 Jahre und älter	930	957	853	-27	-2,8	-31	-3,2	-3,3	3,6	
19,6% Langzeitarbeitslose	490	503	460	-13	-2,6	12	2,5	4,8	2,7	
13,1% Schwerbehinderte Menschen	327	330	302	-3	-0,9	28	9,4	1,2	-1,9	
20,1% Ausländer	502	525	500	-23	-4,4	5	1,0	5,6	16,0	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	641	862	698	-221	-25,6	-28	-4,2	0,5	15,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	489	281	-243	-49,7	-5	-2,0	-10,6	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	116	135	30	25,9	15	11,5	38,1	36,4	
seit Jahresbeginn	1.503	862	7.917	x	x	-24	-1,6	0,5	9,9	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	695	588	628	107	18,2	-18	-2,5	27,8	3,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	184	182	133	2	1,1	-49	-21,0	19,7	-17,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	126	163	25	19,8	-	-	77,5	21,6	
seit Jahresbeginn	1.283	588	7.709	x	x	110	9,4	27,8	7,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,3	
dar. Männer	3,2	3,2	2,8	x	x	x	3,1	3,1	2,5	
Frauen	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,1	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,2	x	x	x	3,6	3,7	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,4	3,9	x	x	x	4,5	4,7	3,9	
Ausländer	9,2	9,6	9,1	x	x	x	10,2	10,2	8,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	2,8	x	x	x	3,0	3,1	2,6	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.795	2.839	2.568	-44	-1,5	178	6,8	7,4	13,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.365	3.365	3.098	-	-	215	6,8	7,5	11,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.398	3.399	3.133	-1	-0,0	228	7,2	7,9	12,3	
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	3,5	x	x	x	3,6	3,5	3,1	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.584	1.588	1.369	-4	-0,3	65	4,3	2,0	8,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.235	2.201	2.174	34	1,5	201	9,9	9,5	11,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	801	820	832	-19	-2,3	4	0,5	4,4	7,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.716	1.703	1.683	13	0,7	127	8,0	8,6	10,1	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	373	216	239	157	72,7	116	45,1	10,2	12,7	
Zugang seit Jahresbeginn	589	216	2.507	x	x	136	30,0	10,2	-27,4	
Bestand	1.606	1.491	1.412	115	7,7	-96	-5,6	-17,4	-21,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.514	2.470	2.426	44	1,8	-23	-0,9	-3,3	-6,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.648	1.644	1.406	4	0,2	35	2,2	-1,1	6,0
61,3% Männer	1.011	1.009	840	2	0,2	-2	-0,2	-3,8	8,4
38,7% Frauen	637	635	566	2	0,3	37	6,2	3,4	2,7
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	151	122	113	29	23,8	24	18,9	-3,9	11,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	20	14	4	20,0	4	20,0	17,6	40,0
51,6% 50 Jahre und älter	850	856	733	-6	-0,7	-57	-6,3	-8,5	-3,6
42,5% dar. 55 Jahre und älter	700	704	616	-4	-0,6	-80	-10,3	-11,9	-4,2
14,2% Langzeitarbeitslose	234	235	204	-1	-0,4	-36	-13,3	-14,5	-18,7
14,7% Schwerbehinderte Menschen	243	246	223	-3	-1,2	3	1,3	-5,0	-8,6
11,2% Ausländer	185	187	166	-2	-1,1	38	25,9	13,3	32,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	402	619	424	-217	-35,1	-31	-7,2	-4,9	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	224	458	247	-234	-51,1	-3	-1,3	-10,4	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	54	63	26	48,1	6	8,1	1,9	10,5
seit Jahresbeginn	1.021	619	5.107	x	x	-63	-5,8	-4,9	8,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	382	360	336	22	6,1	-66	-14,7	20,0	-8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	155	157	101	-2	-1,3	-51	-24,8	16,3	-25,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	57	63	13	22,8	-8	-10,3	26,7	1,6
seit Jahresbeginn	742	360	4.767	x	x	-6	-0,8	20,0	2,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,5
dar. Männer	2,1	2,1	1,8	x	x	x	2,1	2,2	1,6
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,4	x	x	x	0,6	0,5	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	2,8	x	x	x	3,7	3,8	3,0
Ausländer	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,0	3,4	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,7	x	x	x	2,0	2,1	1,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.703	1.695	1.450	8	0,5	54	3,3	-0,4	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.919	1.879	1.632	40	2,1	78	4,2	0,3	5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.951	1.913	1.667	38	2,0	90	4,8	1,1	6,9
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,8
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	1.584	1.588	1.369	-4	-0,3	65	4,3	2,0	8,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.629	1.677	1.665	-48	-2,9	49	3,1	10,0	8,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	846	910	875	-64	-7,0	27	3,3	13,6	18,1
59,7% Männer	505	523	488	-18	-3,4	67	15,3	20,2	20,2
40,3% Frauen	341	387	387	-46	-11,9	-40	-10,5	5,7	15,5
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	69	69	64	-	-	5	7,8	25,5	-
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	16	24	-1	-6,3	-4	-21,1	-20,0	4,3
39,4% 50 Jahre und älter	333	356	327	-23	-6,5	56	20,2	26,2	25,3
27,2% dar. 55 Jahre und älter	230	253	237	-23	-9,1	49	27,1	32,5	31,7
30,3% Langzeitarbeitslose	256	268	256	-12	-4,5	48	23,1	30,7	29,9
9,9% Schwerbehinderte Menschen	84	84	79	-	-	25	42,4	25,4	23,4
37,5% Ausländer	317	338	334	-21	-6,2	-33	-9,4	1,8	9,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	239	243	274	-4	-1,6	3	1,3	17,4	28,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	31	34	-9	-29,0	-2	-8,3	-13,9	25,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	62	72	4	6,5	9	15,8	100,0	71,4
seit Jahresbeginn	482	243	2.810	x	x	39	8,8	17,4	12,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	313	228	292	85	37,3	48	18,1	42,5	22,2
dar. in Erwerbstätigkeit	29	25	32	4	16,0	2	7,4	47,1	18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	69	100	12	17,4	8	11,0	165,4	38,9
seit Jahresbeginn	541	228	2.942	x	x	116	27,3	42,5	17,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,8
dar. Männer	1,1	1,1	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Frauen	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,8
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,0	x	x	x	0,8	0,9	0,8
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,8
Ausländer	5,8	6,2	6,1	x	x	x	7,2	6,8	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	0,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.092	1.144	1.118	-52	-4,5	124	12,8	21,3	26,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.446	1.486	1.466	-40	-2,7	137	10,5	18,2	19,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.446	1.486	1.466	-40	-2,7	137	10,5	18,2	19,1
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.235	2.201	2.174	34	1,5	201	9,9	9,5	11,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	801	820	832	-19	-2,3	4	0,5	4,4	7,2
Bedarfsgemeinschaften	1.716	1.703	1.683	13	0,7	127	8,0	8,6	10,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

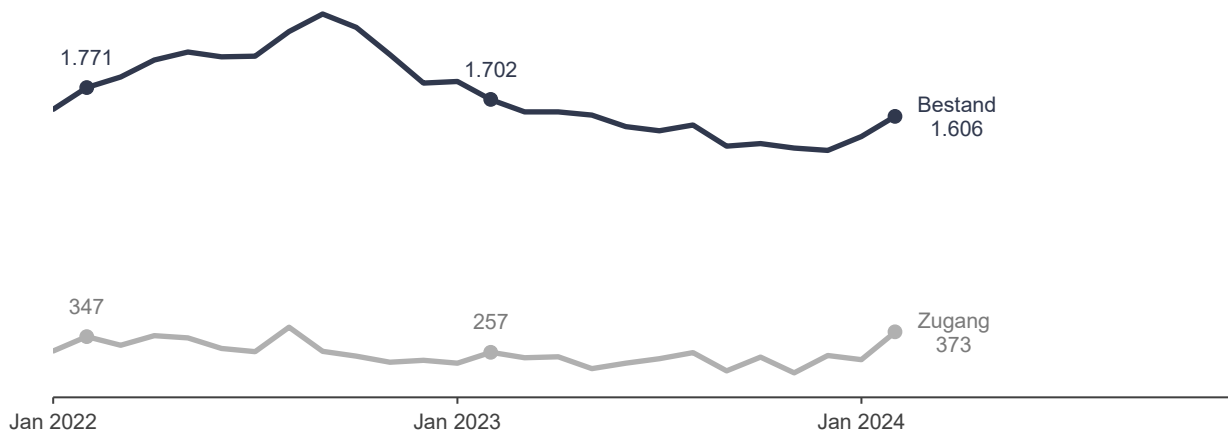
## Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg

Februar 2024

Im Februar waren 1.606 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 115 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 96 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 373 neue Arbeitsstellen, das waren 116 oder 45 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 589 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 136 oder 30%. Zudem wurden im Februar 253 Arbeitsstellen abgemeldet, 111 oder 30 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 390 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 160 oder 29%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	373	157	72,7	116	45,1	589	136	30,0
dar. sofort zu besetzen	321	153	91,1	124	62,9	489	167	51,9
sozialversicherungspflichtig	369	154	71,6	114	44,7	584	133	29,5
dar. sofort zu besetzen	320	153	91,6	125	64,1	487	167	52,2
<b>Bestand</b>	1.606	115	7,7	-96	-5,6	1.549	-206	-11,7
dar. sofort zu besetzen	1.574	99	6,7	-91	-5,5	1.525	-191	-11,1
sozialversicherungspflichtig	1.596	112	7,5	-99	-5,8	1.540	-207	-11,8
dar. sofort zu besetzen	1.566	98	6,7	-92	-5,5	1.517	-191	-11,2
<b>Abgang</b>	253	116	84,7	-111	-30,5	390	-160	-29,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	252	116	85,3	-110	-30,4	388	-158	-28,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Forchheim  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.864	3.795	3.761	69	1,8	410	11,9	11,0	11,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.293	2.290	1.985	3	0,1	146	6,8	7,6	5,1
58,5% Männer	1.342	1.349	1.125	-7	-0,5	106	8,6	10,8	9,8
41,5% Frauen	951	941	860	10	1,1	40	4,4	3,3	-0,5
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	187	171	149	16	9,4	7	3,9	-8,6	5,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	28	27	6	21,4	-3	-8,1	-12,5	3,8
44,8% 50 Jahre und älter	1.027	1.018	869	9	0,9	39	3,9	3,4	1,0
35,7% dar. 55 Jahre und älter	819	813	697	6	0,7	67	8,9	9,7	6,4
20,6% Langzeitarbeitslose	473	484	448	-11	-2,3	49	11,6	17,2	9,8
10,7% Schwerbehinderte Menschen	245	234	227	11	4,7	20	8,9	10,9	9,7
29,7% Ausländer	681	677	603	4	0,6	39	6,1	1,2	-0,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	525	718	524	-193	-26,9	-14	-2,6	14,1	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	425	242	-216	-50,8	22	11,8	11,0	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	102	105	28	27,5	13	11,1	37,8	32,9
seit Jahresbeginn	1.243	718	6.181	x	x	75	6,4	14,1	2,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	525	412	513	113	27,4	14	2,7	7,9	14,3
dar. in Erwerbstätigkeit	158	140	131	18	12,9	-12	-7,1	12,9	20,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	86	146	34	39,5	19	18,8	65,4	37,7
seit Jahresbeginn	937	412	6.025	x	x	44	4,9	7,9	2,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	2,9	x	x	x	3,2	3,2	2,8
dar. Männer	3,8	3,8	3,1	x	x	x	3,5	3,4	2,9
Frauen	3,0	3,0	2,7	x	x	x	2,9	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	2,1	x	x	x	2,5	2,6	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,2	1,2	x	x	x	1,6	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,4	x	x	x	3,9	3,9	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,1	x	x	x	4,5	4,5	4,0
Ausländer	12,4	12,3	10,9	x	x	x	13,0	13,5	12,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.508	2.494	2.208	14	0,6	173	7,4	5,9	3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.987	2.941	2.684	46	1,6	281	10,4	8,7	7,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.005	2.959	2.701	46	1,6	282	10,4	8,8	7,6
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,0	x	x	x	4,0	4,0	3,7
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.276	1.269	1.049	7	0,6	163	14,6	12,4	15,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.529	2.473	2.464	57	2,3	191	8,2	7,2	6,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	973	965	937	8	0,8	-4	-0,4	0,8	-2,2
Bedarfsgemeinschaften	1.822	1.823	1.823	-1	-0,1	79	4,5	5,5	4,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	389	208	190	181	87,0	140	56,2	7,8	-32,9
Zugang seit Jahresbeginn	597	208	2.828	x	x	155	35,1	7,8	-6,8
Bestand	1.217	1.012	993	205	20,3	126	11,5	-12,4	-13,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.017	2.011	1.938	6	0,3	238	13,4	14,3	12,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.340	1.353	1.091	-13	-1,0	128	10,6	10,8	7,4
62,2% Männer	833	842	646	-9	-1,1	77	10,2	10,2	9,1
37,8% Frauen	507	511	445	-4	-0,8	51	11,2	11,8	5,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	125	111	93	14	12,6	8	6,8	-7,5	5,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	15	-	-	-5	-22,7	-19,0	-11,8
50,8% 50 Jahre und älter	681	691	555	-10	-1,4	27	4,1	4,4	0,4
42,2% dar. 55 Jahre und älter	566	569	472	-3	-0,5	31	5,8	6,4	3,1
12,8% Langzeitarbeitslose	172	182	161	-10	-5,5	-7	-3,9	2,2	-8,5
12,2% Schwerbehinderte Menschen	163	151	143	12	7,9	6	3,8	2,0	-4,7
14,6% Ausländer	195	212	162	-17	-8,0	21	12,1	10,4	14,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	334	525	345	-191	-36,4	7	2,1	9,6	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	402	216	-221	-55,0	11	6,5	10,7	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	43	56	20	46,5	-7	-10,0	-8,5	30,2
seit Jahresbeginn	859	525	3.872	x	x	53	6,6	9,6	4,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	339	254	275	85	33,5	13	4,0	-1,6	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	129	118	99	11	9,3	-7	-5,1	10,3	16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	37	46	21	56,8	-4	-6,5	19,4	-9,8
seit Jahresbeginn	593	254	3.654	x	x	9	1,5	-1,6	-1,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,5
dar. Männer	2,3	2,4	1,8	x	x	x	2,1	2,1	1,7
Frauen	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,3	x	x	x	1,6	1,7	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	1,0	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	2,8	x	x	x	3,2	3,2	2,8
Ausländer	3,5	3,8	2,9	x	x	x	3,5	3,9	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.375	1.383	1.122	-8	-0,6	141	11,4	10,6	6,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.518	1.486	1.233	32	2,2	182	13,6	10,6	7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.536	1.504	1.250	32	2,1	183	13,5	10,7	7,9
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,7
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	1.276	1.269	1.049	7	0,6	163	14,6	12,4	15,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.847	1.784	1.823	63	3,5	172	10,3	7,5	9,6	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	953	937	894	16	1,7	18	1,9	3,3	2,4	
53,4% Männer	509	507	479	2	0,4	29	6,0	11,9	10,6	
46,6% Frauen	444	430	415	14	3,3	-11	-2,4	-5,3	-5,7	
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	62	60	56	2	3,3	-1	-1,6	-10,4	5,7	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	11	12	6	54,5	2	13,3	-	33,3	
36,3% 50 Jahre und älter	346	327	314	19	5,8	12	3,6	1,2	2,3	
26,5% dar. 55 Jahre und älter	253	244	225	9	3,7	36	16,6	18,4	14,2	
31,6% Langzeitarbeitslose	301	302	287	-1	-0,3	56	22,9	28,5	23,7	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	82	83	84	-1	-1,2	14	20,6	31,7	47,4	
51,0% Ausländer	486	465	441	21	4,5	18	3,8	-2,5	-5,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	191	193	179	-2	-1,0	-21	-9,9	28,7	-5,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	23	26	5	21,7	11	64,7	15,0	-7,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	59	49	8	13,6	20	42,6	118,5	36,1	
seit Jahresbeginn	384	193	2.309	x	x	22	6,1	28,7	-0,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	186	158	238	28	17,7	1	0,5	27,4	19,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	29	22	32	7	31,8	-5	-14,7	29,4	33,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	49	100	13	26,5	23	59,0	133,3	81,8	
seit Jahresbeginn	344	158	2.371	x	x	35	11,3	27,4	9,1	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3	
dar. Männer	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2	
Frauen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	x	x	x	0,7	0,5	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2	
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2	
Ausländer	8,8	8,4	8,0	x	x	x	9,5	9,6	9,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.133	1.111	1.086	22	2,0	32	2,9	0,6	-0,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.469	1.455	1.452	14	1,0	99	7,2	6,9	7,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.469	1.455	1.452	14	1,0	99	7,2	6,9	7,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.529	2.473	2.464	57	2,3	191	8,2	7,2	6,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	973	965	937	8	0,8	-4	-0,4	0,8	-2,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.822	1.823	1.823	-1	-0,1	79	4,5	5,5	4,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

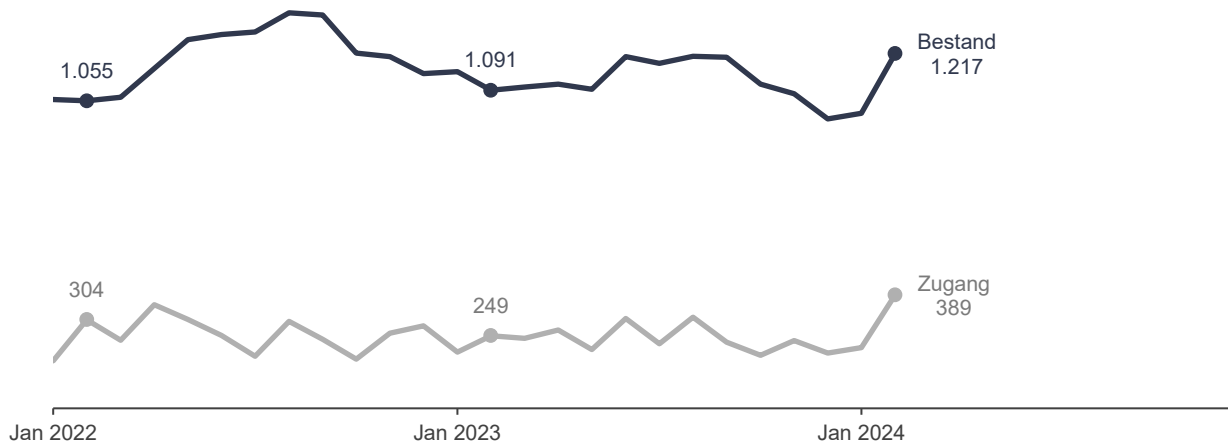
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

## Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim  
Februar 2024

Im Februar waren 1.217 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 205 oder 20 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Stellen mehr (+12 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 389 neue Arbeitsstellen, das waren 140 oder 56 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 597 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 155 oder 35%. Zudem wurden im Februar 186 Arbeitsstellen abgemeldet, 120 oder 39 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 375 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 114 oder 23%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	389	181	87,0	140	56,2	597	155	35,1
dar. sofort zu besetzen	299	132	79,0	145	94,2	466	185	65,8
sozialversicherungspflichtig	382	182	91,0	137	55,9	582	146	33,5
dar. sofort zu besetzen	295	129	77,7	143	94,1	461	183	65,8
<b>Bestand</b>	1.217	205	20,3	126	11,5	1.115	-9	-0,8
dar. sofort zu besetzen	1.146	178	18,4	130	12,8	1.057	1	0,1
sozialversicherungspflichtig	1.205	209	21,0	121	11,2	1.101	-18	-1,6
dar. sofort zu besetzen	1.135	183	19,2	126	12,5	1.044	-8	-0,7
<b>Abgang</b>	186	-3	-1,6	-120	-39,2	375	-114	-23,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	175	-12	-6,4	-131	-42,8	362	-126	-25,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen**

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand Februar 2024)

Februar 2024

Region	Februar 2024	Februar 2023	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
	1	2	3	4	5	6	7
727 AA Bamberg – Coburg	13.775	12.741	1.034	8,1	7.762	6.013	43,7
09461 Bamberg, Stadt	2.109	1.918	191	10,0	999	1.110	52,6
09463 Coburg, Stadt	1.541	1.464	77	5,3	614	927	60,2
09471 Bamberg	2.494	2.432	62	2,5	1.648	846	33,9
09471111 Altendorf	27	32	- 5	- 15,6	19	8	29,6
09471115 Baunach, Stadt	65	75	- 10	- 13,3	44	21	32,3
09471117 Bischberg	103	84	19	22,6	67	36	35,0
09471119 Breitengüßbach	85	72	13	18,1	50	35	41,2
09471120 Burgebrach, Markt	102	101	1	1,0	54	48	47,1
09471122 Burgwindheim, Markt	15	14	1	7,1	10	5	33,3
09471123 Buttenheim, Markt	71	52	19	36,5	52	19	26,8
09471128 Ebrach, Markt	27	27	-	-	22	5	18,5
09471131 Frensdorf	75	70	5	7,1	49	26	34,7
09471133 Gerach	23	12	11	91,7	15	8	34,8
09471137 Gundelsheim	46	50	- 4	- 8,0	27	19	41,3
09471140 Hallstadt, Stadt	197	197	-	-	110	87	44,2
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	54	53	1	1,9	38	16	29,6
09471145 Hirschaid, Markt	220	215	5	2,3	148	72	32,7
09471150 Kemmern	52	48	4	8,3	44	8	15,4
09471151 Königsfeld	17	19	- 2	- 10,5	*	*	*
09471152 Lauter	18	22	- 4	- 18,2	15	3	16,7
09471154 Lisberg	41	30	11	36,7	24	17	41,5
09471155 Litzendorf	96	77	19	24,7	74	22	22,9
09471159 Memmelsdorf	144	171	- 27	- 15,8	83	61	42,4
09471165 Oberhaid	89	106	- 17	- 16,0	52	37	41,6
09471169 Pettstadt	31	24	7	29,2	25	6	19,4
09471172 Pommersfelden	35	45	- 10	- 22,2	22	13	37,1
09471173 Priesendorf	36	35	1	2,9	18	18	50,0
09471174 Rattelsdorf, Markt	77	80	- 3	- 3,8	49	28	36,4
09471175 Reckendorf	40	39	1	2,6	34	6	15,0
09471185 Scheßlitz, Stadt	116	108	8	7,4	75	41	35,3
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	29	30	- 1	- 3,3	21	8	27,6
09471189 Stadelhofen	13	7	6	85,7	*	*	*
09471191 Stegaurach	107	114	- 7	- 6,1	75	32	29,9
09471195 Strullendorf	149	126	23	18,3	89	60	40,3
09471207 Viereth-Trunstadt	55	60	- 5	- 8,3	43	12	21,8
09471208 Walsdorf	49	48	1	2,1	31	18	36,7
09471209 Wattendorf	3	3	-	-	3	-	-
09471214 Zapfendorf, Markt	76	79	- 3	- 3,8	52	24	31,6
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	111	107	4	3,7	87	24	21,6

Region	Februar 2024	Februar 2023	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	2.063	1.886	177	9,4	1.231	832	40,3
09473112 Ahorn	83	73	10	13,7	46	37	44,6
09473120 Dörfles-Esbach	101	104	- 3	- 2,9	52	49	48,5
09473121 Ebersdorf b.Coburg	149	119	30	25,2	90	59	39,6
09473132 Großheirath	50	37	13	35,1	41	9	18,0
09473134 Grub a.Forst	54	60	- 6	- 10,0	38	16	29,6
09473138 Itzgrund	55	39	16	41,0	41	14	25,5
09473141 Lautertal	59	76	- 17	- 22,4	37	22	37,3
09473144 Meeder	56	57	- 1	- 1,8	40	16	28,6
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	453	421	32	7,6	219	234	51,7
09473153 Niederfüllbach	22	26	- 4	- 15,4	13	9	40,9
09473158 Bad Rodach, Stadt	180	162	18	11,1	93	87	48,3
09473159 Rödental, Stadt	353	318	35	11,0	197	156	44,2
09473165 Seßlach, Stadt	64	48	16	33,3	46	18	28,1
09473166 Sonnefeld	94	76	18	23,7	72	22	23,4
09473170 Untersiemau	85	76	9	11,8	63	22	25,9
09473174 Weidhausen b.Coburg	77	65	12	18,5	56	21	27,3
09473175 Weitramsdorf	128	129	- 1	- 0,8	87	41	32,0
09474 Forchheim	2.293	2.147	146	6,8	1.340	953	41,6
09474119 Dormitz	28	15	13	86,7	17	11	39,3
09474121 Ebermannstadt, Stadt	118	118	-	-	71	47	39,8
09474122 Effeltrich	28	23	5	21,7	24	4	14,3
09474123 Eggolsheim, Markt	104	92	12	13,0	74	30	28,8
09474124 Egloffstein, Markt	51	43	8	18,6	28	23	45,1
09474126 Forchheim, Stadt	945	775	170	21,9	409	536	56,7
09474129 Gößweinstein, Markt	146	213	- 67	- 31,5	68	78	53,4
09474132 Gräfenberg, Stadt	73	91	- 18	- 19,8	44	29	39,7
09474133 Hallerndorf	70	53	17	32,1	56	14	20,0
09474134 Hausen	51	49	2	4,1	42	9	17,6
09474135 Heroldsbach	69	81	- 12	- 14,8	62	7	10,1
09474137 Hetzles	11	10	1	10,0	11	-	-
09474138 Hiltlpoltstein, Markt	18	19	- 1	- 5,3	10	8	44,4
09474140 Igensdorf, Markt	65	66	- 1	- 1,5	55	10	15,4
09474143 Kirchehrenbach	38	26	12	46,2	30	8	21,1
09474144 Kleinsendelbach	18	19	- 1	- 5,3	13	5	27,8
09474145 Kunreuth	23	17	6	35,3	18	5	21,7
09474146 Langensendelbach	36	29	7	24,1	33	3	8,3
09474147 Leutenbach	27	13	14	107,7	20	7	25,9
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	102	107	- 5	- 4,7	71	31	30,4
09474156 Obertrubach	51	76	- 25	- 32,9	33	18	35,3
09474158 Pinzberg	24	34	- 10	- 29,4	17	7	29,2
09474160 Poxdorf	15	13	2	15,4	8	7	46,7
09474161 Pretzfeld, Markt	39	40	- 1	- 2,5	30	9	23,1
09474168 Unterleinleiter	20	24	- 4	- 16,7	10	10	50,0
09474171 Weilersbach	30	26	4	15,4	24	6	20,0
09474173 Weißenohe	19	13	6	46,2	13	6	31,6
09474175 Wiesenthau	14	15	- 1	- 6,7	9	5	35,7
09474176 Wiesenttal, Markt	60	47	13	27,7	40	20	33,3
09476 Kronach	1.541	1.415	126	8,9	956	585	38,0
09476145 Kronach, Stadt	449	403	46	11,4	234	215	47,9
09476146 Küps, Markt	224	193	31	16,1	145	79	35,3
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	69	78	- 9	- 11,5	41	28	40,6
09476154 Mitwitz, Markt	58	54	4	7,4	38	20	34,5

Region	Februar 2024	Februar 2023	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	57	47	10	21,3	34	23	40,4
09476164 Pressig, Markt	66	70	- 4	- 5,7	43	23	34,8
09476166 Reichenbach	13	12	1	8,3	7	6	46,2
09476171 Schneckenlohe	32	22	10	45,5	18	14	43,8
09476175 Steinbach a.Wald	53	51	2	3,9	36	17	32,1
09476177 Steinwiesen, Markt	92	91	1	1,1	64	28	30,4
09476178 Stockheim	88	83	5	6,0	59	29	33,0
09476179 Tettau, Markt	37	40	- 3	- 7,5	20	17	45,9
09476180 Teuschnitz, Stadt	37	37	-	-	28	9	24,3
09476182 Tschirn	9	15	- 6	- 40,0	5	4	44,4
09476183 Marktrodach, Markt	72	59	13	22,0	55	17	23,6
09476184 Wallenfels, Stadt	58	49	9	18,4	44	14	24,1
09476185 Weißenbrunn	57	56	1	1,8	37	20	35,1
09476189 Wilhelmsthal	70	55	15	27,3	48	22	31,4
09478 Lichtenfels	1.734	1.479	255	17,2	974	760	43,8
09478111 Altenkunstadt	133	115	18	15,7	83	50	37,6
09478116 Burgkunstadt, Stadt	211	143	68	47,6	115	96	45,5
09478120 Ebensfeld, Markt	98	86	12	14,0	64	34	34,7
09478127 Hochstadt a.Main	43	35	8	22,9	21	22	51,2
09478139 Lichtenfels, Stadt	621	532	89	16,7	307	314	50,6
09478143 Marktgraitz, Markt	22	20	2	10,0	18	4	18,2
09478144 Marktzeuln, Markt	42	29	13	44,8	26	16	38,1
09478145 Michelau i.OFr.	155	145	10	6,9	89	66	42,6
09478155 Redwitz a.d.Rodach	110	88	22	25,0	61	49	44,5
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	207	207	-	-	130	77	37,2
09478176 Weismain, Stadt	92	79	13	16,5	60	32	34,8

Erstellungsdatum: 23.02.2024, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>\*)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.